

Ostermontag ohne Ostereiersuche

LAATZEN. Die beliebte Saison-eröffnung im Park der Sinne wird in diesem Jahr ohne die Suche nach Ostereiern stattfinden. Als Begründung nannte der Förderverein ein zunehmend aggressives Verhalten und Zerstörungen. **SEITE 3**

hallo wochenende

HEMMINGEN
PATTENSEN
LAATZEN

myDent
Implantologie | Zahnheilkunde | Kieferorthopädie
myDent-IMPLANT
Implantologie
myDent-KIDS
myDent-KFO
Kieferorthopädie
0511 - 897 67 90
www.myDent-Laatzen.de

8 ♦ 25. Jahrgang · 24. Februar 2024

www.wochenblaetter.de

Farbige Zeichen im Schulfoyer

ERICH-KÄSTNER-OBERSCHULE: Kunstprojekt „Schulretter“ gestaltet Räume und thematisiert das Miteinander

LAATZEN-MITTE. So hell und großzügig die neuen Räume der Erich-Kästner-Oberschule (EKO) auch sind – die weißen Wände des Foyers wirken zuletzt wenig inspirierend. Das haben zehn Schülerinnen und Schüler und ihre Lehrerinnen jetzt geändert. Im Rahmen eines Kunstprojektes

haben sie rund um den Treppenaufgang ins Obergeschoss auf fast 30 Quadratmetern Wandfläche farbige Motive zum Thema Integration und zum besseren Miteinander aufgebracht.

„Rassismus und Hass haben hier keinen Platz“: So lautet unübersehbar eine auf Englisch an

der Treppe aufgetragene Erklärung. An fünf Stellen haben die kreativen Fünft- bis Zehntklässler ihre Ideen farbig an die Schulwände gebracht. Mit dabei ist der elfjährige Arian, der von einem kleinen Gerüst aus per Bleistift die Konturen seiner Friedenstaube nachzeichnet. Daneben steht das Wort „Gemeinsam“. Der Fünftklässler hat zum Schutz gegen Spritzer einen Einweg-Maleranzug an. Im Obergeschoss gibt derweil die 16-jährige Zehntklässlerin Alina dem Wort „Peace“ gestalterisch und farblich den letzten Schliff.

FÜNF WOCHEN VORBEREITUNG

„Das sind alles Ideen der zehn Schülerinnen und Schüler, jeder darf ein Motiv gestalten“, sagt Lehrerin Luise Reinsch. Die EKO-Fachbereichsleiterin Kunst betreut gemeinsam mit ihren Kolleginnen Dana Roßmannek und So-



Verwandeln
gemeinsam sterile
Schulwände in bunte
Lernumgebungen:
Schülerinnen,
Schüler und
Lehrerinnen der
Erich-Kästner-
Oberschule
mit Stefanie
Reichenbach (links)
und Janina Nikolai
(2. von links) vom
Team Schulretter.
Foto: Torsten Lippelt



Mit Schutzanzug gegen Farbklecke: Arian zieht die Konturen einer Friedenstaube nach. Foto: Torsten Lippelt

Ist gewünschter Bikepark in Rethen zu realisieren?

Stadt will mit Jugendlichen Fläche am Festplatz checken, sieht aber schon jetzt Probleme

RETHEN / GLEIDINGEN. Im September 2022 haben Jugendliche aus Gleidingen ihren Wunsch nach einer Mountainbikestrecke im Stadtteil öffentlich gemacht. Doch trotz Unterstützung von Verwaltung und

Ortsrat wurde aber noch immer kein geeigneter Platz gefunden. Die Suche wurde zwischenzeitlich sogar auf andere Stadtteile ausgedehnt. Aktuell prüft die Stadt eine ihrer Flächen in Rethen. Doch schon vor dem ge-

planten Besuch mit Jugendlichen gibt es nun auch dort Einwände.

Konkret geht es um den Grünbereich südlich des Festplatzes und westlich des Sirupweges. Endgültig sei zwar noch nichts, betonte Stadtsprecherin Ilka Hanenkamp-Ley, gleichwohl seien bei einem Besuch städtischer Fachleute in der vergangenen Woche Zweifel aufgekommen, ob der vom Regen derzeit noch durchfeuchtete Bereich geeignet ist. Grund: die nahe Böschung. Dabei handele es sich um ein technisches Bauwerk zur Sicherung der Bahntrasse, und das dürfe nicht einfach verändert oder befahren werden. Immerhin: Die für einen Bikepark

formulierte Mindestgröße von etwa 30 mal 40 Metern wären in Rethen vorhanden. Allerdings müsste dort neben der Böschung auch noch die alternativ zur Hildesheimer Straße geplante neue Radwegeverbindung berücksichtigt werden. Es bleibt also schwierig.

Mit Jugendlichen sowie dem Jugendbeirat hat sich die Stadt bereits verschiedene Standorte angeschaut. Die ursprünglich vorgesehene Fläche am städtischen Kindergarten schied aus, weil diese als eine der wenigen Freiflächen für Veranstaltungen wie den Kinderzirkus benötigt wird. „Zudem benötigen wir die Pflegezufahrt im hinteren Bereich des Außengeländes des

Kindergartens, um Grünflächenpflege, Baumpflege und Spielplatzarbeiten durchführen zu können“, so Hanenkamp-Ley.

Die vermeintliche Alternative am Gleidinger Schützenhaus kommt nicht infrage, weil sie als Ausgleichsfläche bestimmte ökologische Kriterien zu erfüllen hat und weder bewirtschaftet noch verändert werden dürfe, so die Stadtsprecherin weiter. Qua Ratsbeschluss von 2012 wird diese zu hochwertigem Grünland entwickelt und die Mahd als Heu verfüttert. Die Idee, im Bereich des künftigen Baugebiets Am Erdbeerhof II, den Grüngürtel neben seiner Funktion als Überschwemmungsflä-

che für Starkregenereignisse zusätzlich für Mountainbiker zu gestalten, wurde inzwischen ebenfalls verworfen. Auch der potenzielle Standort in Laaten-Mitte, hinter dem Kinder- und Jugendzentrum, werde nicht weiter verfolgt.

Sollte doch noch eine städtische Fläche gefunden werden, rechnet die Stadt mit 80.000 bis 100.000 Euro für die entsprechende Gestaltung. Eine Bodenmodellierung von engagierten Menschen, wie es bei der Anlage in der Eilenriede realisiert wurde, sei eher als unwahrscheinlich einzustufen. Der Bikepark müsse verkehrssicher und normgerecht sein. Die gemeinsame Begehung in Rethen mit Jugendli-

chen sei weiter geplant, sagte die Stadtsprecherin, aber noch nicht terminiert. Der Bereich müsse erst richtig abtrocknen.



Auf der Fläche zwischen den Häusern am Sirupweg und der Bahnstrecke in Rethen wollten Fachteams einen Bikepark realisieren. Wie sich jetzt bei einem Vorabcheck herausgestellt hat, ist der südlich des Festplatzes und des benachbarten Spielplatzes liegende Bereich aber wohl ungeeignet. Foto: Daniel Junker

Goldankauf & Leihhaus Bött
20.02.2024
59,10 € FEINGOLD
36,41 € ZAHNGOLD 0,55 € SILBER
750/- 585/- 335/-
43,20 € 33,70 € 19,18 €
ZINN 12 € VERSILBERT 22 €
Bahnhofstr. 12, 30159 Hannover
Tel.: 0511/57359069
WhatsApp: 01520/5796570
Mo. - Fr.: 10:00 - 18:00 Uhr und
Sa.: 10:00 - 14:00 Uhr

*Alle Artikel solange der Vorrat reicht. Für Druckfehler keine Haftung. Alle Preise sind in Euro incl. MwSt. Abgabe in haushaltsüblichen Mengen. Abbildungen ähnlich. Diese Angebote gelten nur in den nachfolgenden werbenden Märkten:

MIX Markt
Mo-Fr: 09:00 - 19:00
Sa: 09:00 - 19:00
Angebote gültig von Mo. 26.02. bis Sa. 02.03.2024

Schweinenaugen ohne Knochen 1 kg 6.29	Schweinenaugen mit Knochen 1 kg 4.99	Schälflecken vom Schwein 1 kg 3.99	Schweineschulter wie gewachsen 1 kg 3.99
Marinierter Schaschlik vom Schweinenaugen 1 kg 6.99	Marinierte Schälflecken vom Schwein 1 kg 4.79	Marinierte Holzfallersteaks aus der Schweine-Schulter 1 kg 4.79	Hähnchenflügel mariniert Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 4.79
Äpfel verschiedene Sorten Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 0.99	Bananen Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 0.99	Mandarinen Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung 1 kg 0.99	Karotten oder rote Bete Herkunft, Kl.: laut Auszeichnung je 1 kg 0.99

Scheiben-Doktor.de
Reparatur & Austausch powered by Caridin

- Steinschlagreparatur
- Autoglas-Sofort einbau
- KFZ- und Gebäudefolien
- Scheibenversiegelung
- Mobiler Service
- Hol- und Bringdienst
- Kundensersatzfahrzeug
- Partner großer Versicherungen

Scheiben-Doktor Laatzen
Lüneburger Straße 16
30880 Laatzen
laatzen@scheiben-doktor.de

SCHEIBE KAPUTT?
SERVICE-HOTLINE 0 51 02-93 07 93

IMMER GUTE KARTEN!
Ticket-Hotline: 0511 12123333

15%
Rabatt auf Ihren gesamten nächsten Einkauf. Gültig bis 03.03.2024

LEINE APOTHEKE
vor Ort: Leine-Center Laatzen Hauptbahnhof Hannover Ernst-August-Galerie Hannover
online: www.LeineApotheke.de Code: „WINTER“

GRAMANN AHRBERG
Hannoversche Landschlachtereier beste Meisterqualität seit 1896

WERKSVERKAUF in Pattensen

Wochentipps vom 27.02. - 02.03.2024

Gulasch gemischt aus bestem Rind- und Schweinefleisch 100 g 1,39 €
2 Scheiben Leberkäse mit Sauerkraut je ca. 100 g + ca. 500 g nur 5,90 €
Fertige Suppen und Eintöpfe Erbsen-, Linsen-, Graupen-, Karotten- oder Schnippelbohne Eintopf ab 3 St. Stück 3,90 €
Fertige Suppen und Eintöpfe Erbsen-, Linsen-, Graupen-, Karotten- oder Schnippelbohne Eintopf ab 3 St. Stück 3,50 €

Jeden Dienstag: 10 % Rabatt
auf das gesamte Thekensortiment außer Angebote, Imbiss, Snacks und Getränke

Ludwig-Erhard-Straße 25 www.gramann-ahrberg.de
Dienstag - Freitag: 8 - 18 Uhr | Samstag: 8 - 14 Uhr

Im Internet finden Sie uns unter:
www.wochenblaetter.de

hallo
wochenende

UM HIMMELS WILLEN

Schenk uns Zeit

„Schenk uns Zeit, schenk uns Zeit, Zeit von deiner Ewigkeit.“ – So lautet der Refrain eines neuen Kirchenliedes. Was würden Sie tun mit geschenkter Zeit? Liegegebliebenes nachholen? Die Seele baumeln lassen ... und sehen, was passiert? Etwas Neues entdecken? Schlafen?

„Schenk uns Zeit, ... Zeit von deiner Ewigkeit“, singt das Lied. Es benennt, wofür wir uns Zeit erbitten: „Zeit zum Nehmen, Zeit zum Geben, Zeit zum Miteinander leben.“

Gemeinschaft ist geben und nehmen. Dafür brauchen wir Zeit. Dafür können wir einander Zeit schenken. Die Zeit, zum Telefonieren oder eine Nachricht oder einen Brief zu schreiben. Zeit für einen Besuch oder einen kurzen Schwatz im Laden. Zeit, um einer Freundin für ein paar Stunden zur Hand zu gehen bei einer Aufgabe, die mehr als zwei Hände braucht. Zeit für ein Ehrenamt.

„Schenk uns Zeit ...“, bitet das Lied. Und zählt auf, wofür: „Zeit zum Trinken, Zeit zum Essen. Zeit, um keinen zu vergessen.“ – Essen und Trinken müssen wir alle. Manchmal geschieht es achtlos und nebenbei. Das tut nicht gut. Wer sich Zeit



Pastorin Charlotte Kalthoff
FOTO: PRIVAT

nimmt, kann es genießen. „Schenk uns Zeit ...“, wünscht sich das Lied. Und fährt fort: „Zeit zum Beten, Zeit zum Klagen. Zeit, dir, Gott, auch Dank zu sagen.“ Gott ist der Schöpfer und Herr der Zeit. An ihn wendet sich die Bitte: „Schenk uns Zeit von deiner Ewigkeit“.

2024 ist ein Schaltjahr. Uns ist ein zusätzlicher Tag geschenkt: der 29. Februar. Wie werden Sie geschenkte Zeit verbringen?

**Charlotte Kalthoff,
Pastorin für
Vertretungsdienste
im Kirchenkreis
Laatzen-Springe**

Stadt ruft zur Teilnahme am Rausputz auf

HEMMINGEN. Mit vereinten Kräften für ein schöneres Ortsbild: Die Stadt Hemmingen ruft zur Teilnahme an ihrer jährlichen Müllsammelaktion „Hemmingen macht sauber“ auf. Am Sonabend, 9. März, sollen Bürgerinnen und Bürger, Kirchengemeinden, Schulen, Vereine und Verbände dabei helfen, im gesamten Stadtgebiet Abfall und Unrat zu entfernen. Auf Straßen, Wegen, Grünflächen, in Parkanlagen, an Feldern und in Waldstücken sollen Verpackungsreste, Zigarettensammel, Altglas und andere achtlos weggeworfene Gegenstände beseitigt werden.

Die Aktion geht auf einen Ratsbeschluss zurück und hat zum Ziel, die Umweltbelastungen zu verringern. Wie die Stadt

mitteilt, sind für die Koordination der Aufräumtruppe bis Montag, 4. März, Anmeldungen erwünscht – unter Telefon (0511) 4103267 oder per E-Mail an jasmin.schoenherr@stadt-hemmingen.de.

Die roten Sammelsäcke sind im Rathaus erhältlich und sollen dort abgeholt werden. Nach der Aktion am 9. März lädt die Stadt die Helferschar ab 13 Uhr zu einem Imbiss im SC-Heim, Hohe Bunte 8, in Hemmingen-Westerfeld ein.

Der Abfallentsorger Aha holt die vollen Müllsäcke am Montag, 11. März, am Parkplatz Hundepfuhlsweg in Arnum und am Dienstag, 19. März, am Parkplatz Hohe Bunte ab. Säcke an Hausgrundstücken nimmt Aha nicht mit.

Hanno investiert in Gleidingen

Trotz der Krise in der Baubranche läuft das Geschäft bei Hanno in Gleidingen:

Der **DICHT- UND DÄMMSTOFFHERSTELLER** modernisiert unter anderem seinen Maschinenpark

GLEIDINGEN. Der Gleidinger Dicht- und Dämmstoffhersteller Hanno macht sich bereit für die Zukunft. Wie kürzlich im Fachausschuss bekannt wurde, hat die Stadt Laatzen einen Bauantrag des Unternehmens für ein Erweiterungsgebäude genehmigt. „Wir haben den Bauantrag vor zwei Jahren gestellt“, berichtet Hanno-Geschäftsführer Volker Brock. Aufgrund der Bedingungen vor Ort habe sich die Genehmigung aber hingezogen. „Auf dem Gelände wurde in den 1930er-Jahren nach Öl gebohrt“, erläutert der Laatzen. „Es musste unter anderem geprüft werden, ob das alles ordnungsgemäß erfüllt worden ist.“

Trotz Genehmigung will Hanno die Erweiterungspläne vorerst noch nicht umsetzen. „Wir hängen mit unseren Produkten zu einem Großteil am Baubereich, und dieser boomt zurzeit nicht“, begründet das Brock. Dennoch tut sich bei Hanno einiges: „Wir wollen effizienter werden und investieren in die Modernisierung.“ Seit einiger Zeit schon erneuert und erweitert der Dämmstoffhersteller seinen Maschinenpark. „In diesem Jahr werden wir eine moderne Beschichtungsanlage bestellen“, kündigt der Firmenchef an. Die mehr als 1,5 Millionen Euro teure Maschine beschichtet Folie mit Klebstoff, auf die dann öl- und wasserabweisender Schaumstoff aufgetragen wird.

AUSREICHEND PLATZ VORHANDEN

Zudem hat Hanno vergangenes Jahr ein 2700 Quadratmeter großes Nachbargrundstück gekauft. Der Vertrag wurde im Dezember unterzeichnet. „Wir ha-



Investiert in die Modernisierung: Für die Fertigung von Dämmstoffen im Gleidinger Werk will Hanno-Geschäftsführer Volker Brock eine neue Beschichtungsanlage anschaffen.

Fotos (3): Daniel Junker

ben jetzt insgesamt 51.000 Quadratmeter Fläche, 21.000 Quadratmeter davon sind überbaut“, sagt Brock. Platz sei perspektivisch ausreichend vorhanden.

„Wir planen zwar zurzeit noch keine Erweiterung, wir wissen aber schon, wie die neue Halle aussehen soll.“ Es wäre bereits der sechste Anbau seit Bezug des Geländes am Hanno-Ring im Jahr 1996. Dort könnten zusätzliche Produktions- und Lagerkapazitäten entstehen. „Mit dieser strategischen Ausrichtung bekennen wir uns auch zum Standort Gleidingen“, macht Brock deutlich.

Im Zuge der Modernisierung will Hanno unabhängiger von

den Energiepreisen werden. „Wir werden in diesem Jahr eine dritte Photovoltaikanlage kaufen und aufbauen“, kündigt der 55-Jährige an. Die beiden vorhandenen Anlagen erreichten bereits eine Leistung von insgesamt etwa 250 Kilowatt Peak. Nun sollen noch einmal 128 Kilowatt Peak dazukommen.

Darüber hinaus will Hanno sein Produktportfolio ausbauen und neue Märkte erschließen. „Wir haben im September einen Spezialisten für die Entwicklung im Bereich Schalldämmung und Akustik angestellt“, berichtet Brock. „Und wir wollen mehr exportieren.“ Zurzeit verkaufe die Firma ihre Produkte zu etwa 60 Prozent im sogenannten DACH-Raum. Das Akronym steht für die Länderkürzel von Deutschland (D), Österreich (A) und der Schweiz (CH). „Deutschland schwächelt zurzeit mehr als viele andere Länder. Wir wollen uns globaler aufstellen.“

40 MILLIONEN EURO UMSATZ

Hanno hingegen geht es gut. Zwischen 2015 und 2018 war der Umsatz von 29,6 Millionen auf 36,5 Millionen Euro gestiegen. Das seinerzeit angestrebte Ergebnis von 40 Millionen Euro sei längst erreicht, und auch während der Corona-Krise zeigte der Umsatz nach oben. Zurzeit sei das Niveau nach Anga-

ben des Geschäftsführers konstant. „Aufgrund der Baukrise und der leicht gesunkenen Auftragslage werden wir in diesem Jahr nicht groß wachsen“, sagt der Laatzen.

„Die 40 Millionen Euro Umsatz haben wir aber immer noch. Wir erreichen dies über die Effizienz. Wir wollen aber noch effizienter werden, und wir werden auch die Automation nach oben drehen müssen.“

Notwendig sei dies auch aufgrund des Fachkräftemangels. „Wir finden kaum noch Auszubildende“, bedauert Brock. „Im letzten Jahr hatten wir gar keinen neuen Azubi, jetzt lediglich

einen. Wir könnten aber locker drei bis vier Leute ausbilden.“

Zurzeit arbeiteten bei Hanno rund 200 Angestellte. „Aufgrund der aktuellen Lage stellen wir nicht neu ein, aber wir ersetzen ausgeschiedene Mitarbeiter.“ Letzteres sei mittlerweile aber schon schwierig, „obwohl wir deutlich über Tarif zahlen“.

Aufgrund des hohen Zinsniveaus sowie der Inflation mit stark gestiegenen Material- und Energiepreisen sei die Situation im Baubereich weiterhin schwierig. Brock geht aber davon aus, dass sich die Branche mittelfristig erholt. „Im Koalitionsvertrag wurde vereinbart, dass 400.000 neue Wohnungen im Jahr geschaffen werden sollen“, sagt der Laatzen. Der Bedarf sei da. „Wir schaffen in diesem Jahr vielleicht 250.000. Das bedeutet, dass sich der Markt um ein Drittel erholen muss.“

Der Staat sei gefragt, findet Brock: „Die Regierung irritiert den Bausektor durch ihre Maßnahmen derzeit eher, als dass sie Vertrauen schafft.“ Als Beispiele nennt er die sich laufend ändernden Förderbedingungen und -programme sowie die Bürokratie. „Es gibt in der Branche eine massive Verunsicherung.“

Das Vorgehen der Regierung sei wenig strukturiert, man könne keinen Plan erkennen. „Es gibt keine Regelsicherheit, keine Normensicherheit und keine Gesetz-

„In diesem Jahr werden wir eine moderne Beschichtungsanlage bestellen.“

Volker Brock
Hanno-Geschäftsführer

zessicherheit“, kritisiert Brock. „Dann lieber nur die halbe Förderung, aber mit langfristiger Perspektive.“ Dennoch zeigt er sich optimistisch: „Die Materialpreise steigen zwar weiter, an das Zinsniveau werden sich die Leute aber wieder gewöhnen.“



Hanno produziert in Gleidingen unter anderem Schalldämmstoffe für Wärmepumpen.

glende-pflanzenparadies.de
Glende Pflanzenparadies
1.3. Fr. 17 Uhr
60-min. GRATIS RASEN SEMINAR
H. Hemmingen
- Stadtbahn-Endpunkt Linie 13 -
Mo-Sa: 9-18 + So: 11-14 Uhr
*) eingeschränkter Verkauf
Erfahren Sie vom Osborna-Rasen-Experten alles Wissenswerte rund um Boden, Ernährung, Pflege und Standortwahl für einen schönen Rasen. Saftig grün, belastbar, kräftig.
Osborna
Bitten um Voranmeldung:
T. 05 11 4 222 59

Wir schlachten noch selbst! Unsere Wochenangebote:

**Für Sie vorrätig:
Schlachteplatte und Grünkohl!**

Heimann
Fleischerei • Partyservice



Aus eigener Schlachtung!
Wir kochen für Sie
jeden Mittwoch: Eintopf

Oesselse • Weidenstraße 6 • Tel.: 0 51 02 / 32 24
Di. - Fr.: 8 - 12.30 Uhr und 15 - 18 Uhr • Samstag: 7 - 12 Uhr

Ihr **Familienbetrieb**
in Laatzen

Löer
Bestattungen

Wir sind rund um die Uhr persönlich für Sie erreichbar.

0511 - 544 57 50

Karlsruher Str. 20a • 30880 Laatzen
info@loer-bestattungen.de
www.loer-bestattungen.de

Gräber sacken auf Friedhöfen ab

Anhaltende Regenmassen unterspülen teils Särge. Betroffene Angehörige müssen selbst für Ausbesserung sorgen

PATTENSEN. Nicht nur zahlreiche Pattenser Hausbesitzer und Landwirte haben mit den Niederschlagsmengen der vergangenen zwei Monate zu kämpfen: Auch auf den Friedhöfen der Stadt zeigen sich verstärkt die Folgen des Dauerregens: Die Zahl der abgesackten Gräber steigt – und diese müssen bald in Ordnung gebracht werden.

„Auf dem Pattenser Friedhof sind aktuell rund 20 Grabstätten betroffen“, sagt Stephan Schwier vom Kirchenkreis Laatzen-Springe, zu dem auch die St.-Lucas-Gemeinde gehört. Ursache dafür sei, dass beim Zerfall von Särgen Hohlräume entstünden, erklärt Schwier. Das Erdreich darüber könne dann einbrechen, es komme zum Absacken des Bodens. „In diesen Wochen führen die extreme Nässe und das hochstehende Grundwasser dazu“, sagt der Kirchenvertreter. „Es kann aufgrund des Regens auch komplett unterspült werden und in alle Richtungen absacken“, sagt Astrid Schunder. Sie ist CDU-Ortsbürgermeisterin in Koldingen und betreibt eine Gärtnerei in Laatzen. Bei Urnengräbern trete das Problem jedoch kaum auf, betont Schwier.

Für die Stadt Pattensen kann Sachgebietsleiterin Renate Riedel die Zahl der betroffenen Gräber nicht beziffern. „Der Sachverhalt ist der Stadt aber bekannt. Im Januar hat dazu eine Begehung stattgefunden. Darüber hinaus findet regelmäßig eine Frühjahrsbegehung der Friedhöfe durch die Verwaltung statt“, sagt sie und ergänzt: „Ob die Gräber mehr abgesackt sind als früher, kann man so pauschal nicht sagen.“

Eindeutig ist jedoch nicht nur für die Stadt, wer die Verantwortung für die Pflege der Grabstellen trägt: „Nach der Friedhoffassung ist der sogenannte Nutzungsberechtigte – meist sind das die Angehörigen – für die Grabstelle verantwortlich“, sagt Riedel.

Die Angehörigen sind somit auch zuständig für die Kosten der Auffüllung. „Wir können den Nutzungsberechtigten anbieten, sich an den zentral auf jedem Friedhof gelagerten Erdhaufen zu bedienen. Sollte nicht ausreichend Erde zur Verfügung stehen, müssen die Nutzungsberechtigten beispielsweise einen Sack Blumenerde kaufen“, sagt die Rathausmitarbeiterin.

„KEIN FALL FÜR DIE VERSICHERUNG“

„Die Schäden können erst beseitigt werden, wenn die Grundwasserstände gesunken sind und das Land gut betreten werden kann. Die Rasengräber werden durch die Friedhofsverwaltung aufgefüllt. Für private Nutzer stellt die Friedhofsverwaltung Erde zur Verfügung“, sagt auch

Schwier. Um die Grabeinfassungen müssen sich die Nutzungsberechtigten jedoch selbst kümmern, da es sich um ihr Eigentum handelt. Das können die Familien dann entweder selbst in Eigenarbeit beheben oder aber kostenpflichtig eine Gärtnerei oder ähnliche Betriebe damit beauftragen. „Die Absenkungen sind kein Fall für eine Versicherung, sondern nach Auskunft unserer

Verwaltung eine sogenannte höhere Gewalt“, betont Schwier.

Ob es eine private Versicherung für solche Fälle gebe, könne er nicht sagen – das müsse bei der Versicherungswirtschaft erfragt werden, sagt der Kirchenvertreter. Und Sachgebietsleiterin Riedel ergänzt: „Eine Absicherung für die Zukunft gibt es nicht, da es immer wieder vorkommen kann, dass Gräber absacken.“



Auch emotional belastend: Die großen Niederschlagsmengen der vergangenen Wochen hat auch auf den Friedhöfen Pattensens zahlreiche Grab-Absenkungen zur Folge.

Foto: Torsten Lippelt

Jugendliche musizieren in Seniorenheimen

Mit einer neuen Reihe wollen **MUSIKSCHULE UND BÜRGERSTIFTUNG** eine Brücke zwischen den Generationen schlagen

HEMMINGEN. Premiere in Hemmingen: Sieben- bis 15-Jährige haben ein Konzert für ältere Menschen in der Seniorenresidenz Arnum gegeben. Bis zum Jahresende sollen noch insgesamt drei weitere Konzerte im Stadtgebiet folgen – eines in der Seniorenresidenz Arnum und zwei im Seniorenheim Haus Rosenpark in Hemmingen-Westerfeld. So soll eine Brücke zwischen den Generationen gebaut werden.

„Das hat echt Spaß gemacht und war perfekt, hier zu singen“, sagte Greta Seemann. Die 14-Jährige aus Hemmingen-Westerfeld hat schon mit vier Jahren im Chor angefangen. Ab sechs hat sie zudem Klavier spielen gelernt. „Konzerte wie dieses bringen beiden Seiten etwas: Der erfolgreiche Auftritt stärkt das Selbstbewusstsein von uns Musikschülern – und auch für die Senioren ist es voll schön“, lobte sie das neue Format.

Dem pflichtete Jori Gömann – beim Konzerttermin noch 15 Jahre alt – kopfnickend bei. Im

gleichen Alter wie Greta Seemann hatte der Jugendliche, der ebenfalls in Hemmingen-Westerfeld wohnt, mit Chorgesang angefangen. „Mit etwa sechs Jahren war mein größter Traum dann, Rockstar zu werden – da habe ich mir eine E-Gitarre gewünscht“, erzählte er schmunzelnd.

Beim einstündigen Konzert unterhielt er jetzt die rund 50 Senioren und Seniorinnen mit seinem Gesang zur von ihm gespielten akustischen Gitarre mit gleich zwei Hits aus der Jugendzeit der Residenzbewohnerschaft: „My girl“ von den Temptations und „Hallelujah I love her so“ von Ray Charles. „Super, eine gute Sache. Toll, wie viel Freude die Menschen heute hier haben“, sagte Gömann. „Musik ist etwas, das echt lang im Kopf bleibt. Das sehe ich, wenn ich daran denke, dass sich mein Opa alle Liedtexte von früher gemerkt hat.“

Unter der Leitung der früheren Musikschulleiterin Martina Zimmermann und der Gesangs-

pädagogin Marleen Jaspert präsentierten bei der Premiere neun Schülerinnen und Schüler aus der Klavier- und aus der Gesangsklasse ein Programm, das von Klassischem bis Poppiges reichte. Die zwölfjährige Johanna Isenberg erhielt motivierenden Applaus für ihr selbst komponiertes, getextetes und vorgelegenes Lied „Lass uns leben“. Zum Programm gehörten unter anderem Stücke von Franz Schubert und Helene Fischer sowie Volkslieder wie das abschließend gemeinsam gesungene „Alle Vögel sind schon da“.

Jung und Alt zusammenzubringen, so definierte auch Britta Knüllig-Dingeldey, Vorstandsmitglied der Bürgerstiftung Hemmingen, die neue Konzertreihe. Die Stiftung ist die

Ideengeberin für die Konzertreihe und finanziert auch die vier Auftritte mit jeweils 600 Euro aus den Erlösen ihrer Verlosungsaktion zur Stadtbahneröffnung am Endpunkt in Hemmingen im Dezember 2023. Schon seit Jahrzehnten gibt es ein Musikschulangebot für die Kleinsten in fast allen Hemminger Kitas.

Ob die generationenübergreifenden Konzerte vielleicht auch mal öffentlich sind, will die Bürgerstiftung noch mit der Musikschule und den Senioreneinrichtungen besprechen. Stiftungssprecher Michael Zgoll erläuterte: „Das hängt auch vom jeweiligen Platz ab. In Arnum war der Saal schon jetzt mit den Bewohnern und den Musikschülern komplett voll.“



Jung für Alt: Beim musikalischen Treffen der Generationen in der Seniorenresidenz Arnum unterhalten Musikschülerinnen und -schüler die Bewohner mit einem Konzert. Johanna Isenberg (12, Mitte) singt ihr selbstkomponiertes und getextetes Lied "Lass uns leben".
Torsten Lippelt



Jung für Alt: Beim musikalischen Treffen der Generationen in der Seniorenresidenz Arnum unterhalten Musikschülerinnen und -schüler die Bewohner mit einem Konzert. Anastasia Kludt spielt am Klavier ein Stück von Franz Schubert.
Torsten Lippelt

Keine Ostereiersuche mehr im Park der Sinne

LAATZEN-MITTE. Die jährliche Ostereiersuche im Park der Sinne gehört zu den schönen Traditionen Laatzens: Seit 2001 versteckt der Förderverein Park der Sinne jährlich am Ostermontag tausende Eier im Park, die die jungen Besucherinnen und Besucher dann sammeln können. Als Osterhasen verkleidete Künstler begleiteten die Tradition.

Für dieses Jahr hat der Förderverein die Sammelaktion nun abgesagt. Zwar werde die Saisonöffnung samt dem übrigen Rahmenprogramm wie gewohnt stattfinden, gab der Verein jetzt bekannt. Aber Ostereier wolle man künftig nicht mehr verstecken. „Hintergrund ist, dass in den letzten Jahren zunehmend eine aggressive Stimmung herrschte, wenn die Ostereier nicht reichten oder Eltern nach halb zwölf ankamen und sich beschwerten, dass keine Eier mehr da sind“, sagt der Vereinsvorsitzende Michael Asendorf. Traditionell wird den Kindern ab 11 Uhr Einlass gewährt.

„Aus unserer Sicht hat sich das bunte Treiben im Lauf der Zeit verändert“, ergänzt Vereinssprecherin Margret Saxowsky. „Ältere Kinder und Jugend-

liche sammeln mit großen Tüten die versteckten Ostereier, so dass für die Kleinen oft nichts mehr übrig blieb.“ Außerdem hätten die Blumenbeete zunehmend Schaden genommen.

65 KILOGRAMM OSTEREIER VERSTECKT

Der Verein bedauert die Änderung – zumal sich die Organisatoren in den vergangenen Jahren viel Mühe mit der Aktion gegeben haben. So habe der Förderverein die Anzahl der versteckten Süßigkeiten über die Jahre hinweg angepasst und zuletzt, auch dank der Spende von Rewe-Markt Schütt, mehr als 65 Kilogramm in der Grünanlage versteckt.

Das übrige Rahmenprogramm zur Saisonöffnung bleibt hingegen unverändert. Auch an diesem Ostermontag, der auf den 1. April fällt, werden Osterhasen vor Ort sein und auch wieder Kinder schminken. „Vielleicht zaubern sie sogar einige Eier herbei für Kinder, die an sie glauben und ihre Regeln befolgen“, sagt Saxowsky. Für musikalische Unterhaltung Sorge auch in diesem Jahr der Musikzug der Freiwilligen Feuerwehr Laatzens.



Die Saisonöffnung zieht alljährlich viele Familien am Ostermontag in den Park der Sinne.
Foto: Torsten Lippelt

AKTIONSSHOPPING

IN HANNOVER UND LAATZEN



Protz Ente

25%

AUF ALLES

ohne Wenn und Aber*1

Exklusiv für dich

NUR BIS SAMSTAG, 02.03.

Die Protzente präsentiert: Prozente

0%*2

FINANZIERUNG

ohne Anzahlung
BIS ZU 150 WOCHEN
zinsfrei

OSTEREIER

PALETTE BUNTE OSTEREIER
30 Stück, Bodenhaltung, hart gekocht, max. 2 Paletten pro Kunde, MHD 23.03.24 69901



je **5.99**
Abholpreis

SOLANGE DER VORRAT REICHT

SCHALTJAHR-PARTY 2024 IN HANNOVER

von Do., 29.02. - Fr., 01.03. bis **20 Uhr**

DONNERSTAG **29.** FEBRUAR

HABEN SIE AM 29.02. GEBURTSTAG? Dann erhalten Sie von uns tolle Geschenke!

Weitere Informationen im Einrichtungshaus



SAMSTAG 2. MÄRZ

IN LAATZEN BIS 21 UHR

AKTIONSPROGRAMM ab 13 Uhr:

- Thermomixvorstellung
- Produktvorführung der Firma **Ha-Ra**
- Cocktails inkl. Glas ab 2€

RABATT BIS 02.03.24 GÜLTIG

30916 Hannover/Altwarmbüchen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Hannover • BAB-Abfahrt Lahe/Altwarmbüchen • Opelstraße 9
Tel.: 0511 47566-0 | 30880 Hannover/Laatzen • Porta Möbel Handels GmbH & Co. KG Laatzen • Lüneburger Straße 3 Telefon: 05102 7361-0
Öffnungszeiten: Mo-Sa 10-19 Uhr

*1 Nicht in Verbindung mit anderen Aktionen und Rabatten. Aktionsbedingungen beim Onlinekauf siehe porta.de. Gültig nur für Neukäufe und gegen Vorlage des Coupons bis 02.03.2024. *2 0,0% effektiver Jahreszins, keine Anzahlung, Mindesteinkaufswert 150€, monatliche Mindestrate 10€. Verbrauchern steht ab einem Nettodarlehensbetrag von 200€ ein Widerrufsrecht zu. Finanzierung über die Santander Consumer Bank AG, Santander-Platz 1, D-41061 Mönchengladbach. Bonität vorausgesetzt. Gültig nur für Neukäufe bis 02.03.2024.



Der Jeinser
Schlagzeuger
Andreas Bock.
Foto: Mark Bode

Förderung für Jeinser Blues-Festival

Land Niedersachsen unterstützt die Veranstaltung mit 10.000 Euro

PATTENSEN. Die Freude bei Andreas Bock ist groß gewesen, als er davon erfuhr, dass das Land Niedersachsen sein Jeinser Blues-Festival in diesem Jahr erneut mit 10.000 Euro fördert. „Das ist super“, sagt der Festival-Organisator und erfolgreiche Blues-Schlagzeuger. „Das macht ein Drittel meines Etats aus und lässt mich nun deutlich ruhiger schlafen.“

Bock hatte die Förderung für das Jeinser Blues-Festival bereits 2023 erhalten. Er sehe die finanzielle Unterstützung auch als Anerkennung seiner Arbeit. „Das empfinde ich als großes Lob und bin sehr dankbar dafür.“ Von der Förderung profitieren sollen die auftretenden Musikerinnen und Musiker sowie auch die Besuchenden, die eine umfangreichere Dekoration erwartet. „Die Bands, die in Jein-

sen auftreten, stehen bereits fest“, sagt Bock. Mit diesen habe er schon Verträge geschlossen. „Es ist nur fair, dass ich sie nun angemessen bezahlen kann“, sagt Bock. Er hat bereits mehrfach angemerkt, dass viele Künstlerinnen und Künstler aufgrund der Verbundenheit zu ihm gerne nach Jeinsen kämen und dafür durchaus auch eine geringere Gage akzeptierten.

UNTERSCHIEDLICHE BLUESTÖNE

Das große Musikevent im Pattenser Ortsteil ist von Mittwoch, 26. Juni bis Sonnabend, 29. Juni geplant. Dabei sollen wieder ganz unterschiedliche Bluestöne in Jeinsen erklingen und ein möglichst breites Publikum ansprechen. Bock möchte das Ambiente für die Besucherinnen und Besu-

cher noch etwas anpassen. Mit Lampen will er an den beiden Veranstaltungsorten – der Kirche St. Georg und Kleukers Hof – für eine bessere Beleuchtung sorgen.

„Das Festival ist eine kulturelle Bereicherung für Pattensen. Ich freue mich, dass es wieder vom Land gefördert wird“, sagt die SPD-Landtagsabgeordnete Silke Lesemann aus dem Wahlkreis Pattensen, Laatzen und Sehnde. Insgesamt 69 Anträge auf eine Förderung wurden beim Land in diesem Jahr eingereicht – sieben mehr als im Vorjahr. 41 von ihnen wurden von einer Musikkommission empfohlen und erhalten in diesem Jahr eine finanzielle Unterstützung in Höhe von insgesamt rund 600.000 Euro.

Lesemann erachtet es als wichtig, „die niedersächsische Musikszene und ihre kreativen Köpfe“ zu fördern.

In Hemmingen lodern dieses Jahr nur zwei Osterfeuer

OSTERGRILLEN in Harkenbleck ist noch fraglich

HEMMINGEN. Etwa sechs Wochen vor dem Osterfest haben zwei Hemminger Ortsfeuerwehren ihre Termine für eine beliebte Traditionsveranstaltung bekannt gegeben: Im Stadtgebiet sind demnach für März 2024 nach derzeitigem Stand jedoch nur zwei Osterfeuer geplant. Zu einer Neuauflage in ihren Ortschaften laden jeweils die Freiwilligen Feuerwehren aus Arnum und Hiddestorf ein. Eine Wiederholung des sogenannten Ostergrillens in Harkenbleck ist bislang noch fraglich.

OSTERFEUER IN ARNUM

Die Freiwillige Feuerwehr Arnum beginnt die Veranstaltung am Sonnabend, 30. März, mit einem Fackelumzug. Treffpunkt ist gegen 17 Uhr auf dem Hof der Familie Nordmeyer an der Bockstraße 17. Von dort soll es um 17.15 Uhr mit musikalischer Begleitung des Feuerwehrmusikzugs zum Murowana-Goslinna-Park gehen.

Auf dem Gelände zwischen dem Feuerwehrhaus und der Friedenskirche soll dann gegen 17.45 Uhr das Osterfeuer angezündet werden. Auf dem Programm steht ein Abend mit Musik, Bratwurst und Getränken. An mehreren kleinen Lagerfeuern werden auch Aktionen für Kinder angeboten. Im Vorjahr lockte die Veranstaltung mehr als 1500 Gäste an.

OSTERFEUER IN HIDDESTORF

In Hiddestorf lädt der Förderverein der Feuerwehr für Sonntag,



Mehr als 1500 Gäste besuchten zuletzt das Osterfeuer in Arnum.

Foto (Archiv): Tobias Lehmann

31. März, zum Osterfeuer ein. Los geht es um 18 Uhr an der Schafwäsche, also der Verlängerung des Birkenwegs. Das Feuer soll gegen 19 Uhr entzündet werden. Zum Angebot zählen Gegrilltes, Getränke und Stockbrot.

Wie Ortsbrandmeister Björn Feierabend mitteilt, nimmt die Feuerwehr für den Holzhaufen am Veranstaltungsort bereits im Vorfeld Grünschnitt an. An der Schafwäsche kann am

Sonnabend, 23. und 30. März, jeweils zwischen 9 und 12 Uhr das Brennholz angeliefert werden. Gegen eine Spende holt außerdem die Jugendfeuerwehr Grünschnitt in Hiddestorf und Ohlendorf mit einem Treckergespann ab. Anmeldungen werden per E-Mail an jfhiddestorf-ohlendorf@web.de entgegengenommen. Für den Abholservice verteilt die Nachwuchsabteilung in Kürze Flugzettel.

Noch nicht geklärt ist, ob es auf dem Gelände des Kleingartenvereins Harkenbleck an der Arnumstraße eine Neuauflage des Ostergrillens gibt. Die Veranstaltung mit Getränken und Gegrilltem, Stockbrot und Feuerschalen zum Aufwärmen ist eine gemeinsame Aktion der Kleingärtner und des Sportvereins. Laut Sportvereinsvorsitzendem Udo Muth ist eine Entscheidung über eine mögliche Neuauflage noch nicht gefallen.

Gesundheit

ANZEIGE

Ohne Gesichtsrötungen durch den Winter

Eine Spezialcreme aus der Apotheke kann sofort helfen

Etwa vier Millionen Deutsche leiden unter dauerhaften Rötungen auf Wangen und Nase – gerade im Winter, wenn die Haut extremen Temperaturwechseln ausgesetzt ist. Eine Spezialcreme mit einzigartigem 3-fach-Effekt lässt Betroffene aufatmen.

Wie Gesichtsrötungen entstehen

Unschöne Hautrötungen auf Nase und Wangen sind meist kosmetischer Natur, können jedoch die Lebensqualität der Betroffenen stark beeinträchtigen. Falsche Pflege, Veranlagung oder UV-Strahlung: All das kann dazu beitragen, dass die Äderchen im Gesicht stärker durchblutet werden und rötlich durch die Haut schimmern. Mit zunehmendem Alter wird die Haut zudem dünner, die Gefäße dadurch noch sichtbarer. Was tun? Hilfe kommt aus der Derma-Kosmetik: Experten haben eine Spezialcreme namens Deruba (Apotheke) entwickelt.



Spezialcreme mit 3-fach-Effekt

Deruba verspricht mit einem einzigartigen 3-fach-Effekt Hoffnung. **Sofort-Effekt:** Die mikroverkapselten Pigmente geben direkt bei Hautkontakt feinste Farbpigmente frei, die Rötungen sofort kaschieren. **Langzeit-Effekt:** Die Formulierung mit dem Aktivstoff α -Bisabolol wirkt hautberuhigend und reduziert Hautrötungen sichtbar. **Schutz-Effekt:** Die speziell entwickelte Lichtschutzfilter-Kombination blockt bis zu 98 % der gefährli-

chen UVB-Strahlung und einen Großteil der UVA-Strahlung. So kann Deruba der Entstehung neuer Gesichtsrötungen entgegenwirken.

Tipp für unsere Leser: Jetzt Deruba auf pureSGP.de online bestellen und tolle Rabatte sichern.



Jetzt testen und Deruba

auf pureSGP.de

online bestellen und

bis zu 17 % sparen!



bis zu
17%
sparen
nur auf
pureSGP.de

Träge Verdauung? Blähbauch?

So aktivieren Sie Ihre Verdauung auf clevere Weise!

Eine träge Verdauung ist eine wahre Last. Die Beschwerden reichen von unregelmäßigem Stuhlgang bis hin zu Verstopfung. Das Problem: Bei Stress, wenig Bewegung oder auch Flüssigkeitsmangel nimmt die Darmaktivität ab und der Transport der Nahrung durch den Darm gerät ins Stocken. In der Folge stauen sich häufig Gase im Darm an und verursachen einen Blähbauch. Doch Hilfe kommt nun aus der Forschung (Kijimea Regularis, Apotheke).

Die Verdauung aktivieren

Die in Kijimea Regularis enthaltenen Fasern natürlichen Ursprungs quellen im Darm auf und dehnen die Darmmuskulatur sanft. Sie erhält dadurch den Impuls, sich wieder zu bewegen. Der Darm wird auf natürliche Weise aktiviert und die Verstopfung löst sich – planbar und zuverlässig. In der Folge können auch die Gase im Darm reduziert werden und dadurch der Blähbauch zurückgehen.



Kijimea Regularis: Einfach einrühren und genießen.

Ganz einfach zum neuen Darmgefühl

Kijimea Regularis lässt sich kinderleicht in den Alltag integrieren: Nach Bedarf zwei- bis dreimal täglich einen Löffel des einzigartigen Granulats in ein Glas Wasser einrühren und trinken. Dadurch wird der Darm wie durch ein sanftes Training von innen heraus zur Bewegung animiert und der Bauch fühlt sich endlich wieder angenehm leicht an.

Die Inhaltsstoffe wirken dabei rein physikalisch, weshalb Kijimea Regularis selbst bei langfristiger Einnahme zu keinem Gewöhnungseffekt führt. Zudem sind keine Neben- und Wechselwirkungen bekannt. Wir meinen: sehr empfehlenswert!

Kijimea Regularis ist deutschlandweit in Apotheken oder direkt beim Hersteller unter www.kijimea.de erhältlich.

Mega-Solaranlage an der neuen B3: Noch einige offene Fragen

Hemminger Bürgermeister würdigt Engagement der Bürgerinitiativen / Regionsdezernent: **„WIR BRAUCHEN MUTIGE IDEEN“**

HEMMINGEN. Aus einem Vorschlag von Bürgerinitiativen könnte ein Projekt werden, das niedersachsenweit einmalig ist: Der Energieversorger Enercity möchte eine Solaranlage auf nahezu der gesamten Strecke beiderseits der B-3-Umgehung in Hemmingen und Hannover betreiben.

Die Anlage an der etwa sieben Kilometer langen B3 zwischen Arnum und Wettbergen soll Energie für 6000 bis 8000 Haushalte liefern. Nach dem ersten Entwurf sind etwa 42.000 Module vorgesehen, die auf beiden Seiten der Umgehung in zwei Reihen in den Wällen verankert werden sollen. Nach den aktuellen Planungen soll die Anlage eine Leistung von 20 Megawatt-peak (MWP) und einem Energieertrag von bis zu 20 Gigawattstunden pro Jahr erbringen.

Enercity möchte die Anlage entwickeln, errichten und betreiben und bezahlt sie auch. Die Federführung bei den Behörden hat die Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr. Die Region Hannover ist nach eigenen Angaben unterstützend tätig und bei der Ausweisung der neuen Ausgleichsflächen als Untere Naturschutzbehörde involviert. Zudem arbeiten die Stadt Hemmingen und die Landeshauptstadt zusammen.

Wie beurteilt die Stadt Hemmingen das Projekt?
„Es ist positiv, dass sich die Allianz der Bürgerinitiativen hier ehrenamtlich so engagiert ein-



Simulation: So könnte eine beiderseitige Solaranlage aussehen.

Visualisierung: enercity

bringt“, sagt Bürgermeister Jan Dingeldey (CDU). Grundsätzlich sollte an künftigen Wällen und Lärmschutzwänden in ganz Deutschland das Thema Photovoltaik von Anfang an in die Planungen einbezogen werden. Die Stadt nehme es positiv auf, dass Enercity „sich der Aufgabe angenommen hat und hier in Vorleistung tritt“.

Für die Stadt Hemmingen sei es auf dem Weg zu einem 100-Prozent-Anteil an erneuerbaren Energien hilfreich, wenn Photovoltaik an der B3-Umgehung möglich sei, so Dingeldey weiter. Insofern sei das Projekt unterstützenswert. „Bis dahin sind aber aus Sicht der Stadt Hemmingen noch einige Punkte zu

klären“, machte der Bürgermeister deutlich.

So müssten für das Projekt vorhandene Pflanzen und Bäume entfernt werden. Nach jetzigem Stand wären Flächen zu versiegeln, um die Zuwegungen zu der Solaranlage zu schaffen und die Wälle aufzuschütten. Bei Letzterem würden zusätzliche Flächen benötigt und dafür wiederum weiterer naturschutzrechtlicher Ausgleich. Dingeldey fügte hinzu: „Es bedürfte auch eines erneuten Verfahrens, um die rechtlichen Voraussetzungen für die Errichtung von Photovoltaik zu schaffen. Hinsichtlich des Lärmschutzes müsste ein neues Gutachten Aufklärung darüber geben, ob die Aufstellung von Mo-

dulen die Lärmemissionen erhöhen würde.“

Was sagt die Landesbehörde zu dem Vorhaben?

Martin Klose, Sprecher im Geschäftsbereich Hannover der Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr, erläuterte, die Behörde müsse erst einmal prüfen, welche „Voraussetzungen erfüllt und Randbedingungen einzuhalten wären, um negative Auswirkungen der Anlage auf die Sicherheit und Leichtigkeit des Verkehrs und den Betrieb der Straße auszuschließen“. Zu prüfen wären unter anderem Lärmemissionen sowie „Eingriffe in Flora und Fauna“.

Wie schätzt die Region Hannover das Projekt ein?

„Das Projekt hat die volle Unterstützung der Region Hannover“, sagt Jens Palandt. Er ist Dezernent für Umwelt, Klima, Planung und Bauen der Region Hannover. „Wir brauchen mutige Ideen, um unsere ambitionierten Klimaschutzziele zu erreichen.“ Solaranlagen auf Lärmschutzwänden würden einen wichtigen Beitrag zum Klimaschutz leisten. Sie schützen die Landschaft, weil so weniger Solaranlagen auf Freiflächen entstünden. „Das Vorhaben kann eine Blaupause dafür werden, wie die Umsetzung im Zu-

sammenspiel der Beteiligten gelingen kann und welche Rechtsgrundlagen möglicherweise angepasst werden müssen, um in Zukunft weitere Ausbauprojekte zu ermöglichen.“ Hinzu komme der bessere Lärmschutz durch die höheren Wälle.

Regionsprecher Philip Westphal weist darauf hin, dass Solaranlagen und die Windkraft die wichtigsten Säulen bei den erneuerbaren Energien seien. „Gemeinsam mit den Kommunen erarbeitet die Region deshalb auch eine Strategie für einen möglichst geordneten Ausbau von Freiflächen-Photo-

voltaikanlagen in der Landschaft.“ Dafür sei das sogenannte Regionale Raumordnungsprogramm zu ändern.

Was sagt die Stadt Hannover?

Dennis Dix, Pressesprecher der Landeshauptstadt, weist darauf hin, dass die Stadt Hannover bei dem Projekt „keine aktive Rolle“ einneh-

me. Er betont aber: „Grundsätzlich ist jede private Initiative zu begrüßen, die eventuell dazu beitragen kann, mit der Erzeugung erneuerbarer Energien klimaschädliche Kohlendioxidemissionen zu verringern.“

„Es ist positiv, dass sich die Allianz der Bürgerinitiativen hier ehrenamtlich so engagiert einbringt“

Jan Dingeldey
Bürgermeister



Blick in Richtung Devese: Auf den Wällen der B-3-Umgehung soll die Solaranlage entstehen - und zwar beiderseits entlang der gesamten Strecke zwischen Arnum und Wettbergen.

Foto: Andreas Zimmer



So könnte es auch in Hemmingen aussehen: Fotovoltaikanlage auf einem Lärmschutzwall bei Heilighafen. Foto: privat

In Hemmingen soll wieder ein Frauennachttaxi fahren

Das Angebot gab es schon mal, wurde dann aber eingestellt. Nutzerinnen sollen einen ermäßigten Preis zahlen

HEMMINGEN. In Hemmingen soll bald ein Frauennachttaxi fahren. Damit müssen Frauen abends und nachts nicht allein unterwegs sein. Wer es nutzt, zahlt einen ermäßigten Preis. 5 Euro pro Fahrt, so die Idee, will die Stadt erstatten – und zwar auf einen digitalen Antrag hin, der möglichst einfach gestaltet sein soll.

VIELE FRAGEN NOCH OFFEN

Mitfahren dürfen „berechtigte Personen“, schreibt die DUH/FDP-Gruppe in ihrem Antrag, über den der Rat in dieser Woche entscheidet. Zielgruppe seien also nicht nur Frauen, sondern auch „gegebenenfalls LGBTQ+“, so die Unabhängigen und die Liberalen. Während die Bündnisgrünen dies jetzt im Ausschuss für Soziales, Kultur, Sport und Verkehr befürworteten, regte die CDU an, es bei Frauen als Zielgruppe zu belassen. Alles andere sei wenig praktikabel, sagte Barbara Konze (CDU).

Martin Harer (Grüne) gab zu bedenken, dass noch viele Fragen offen seien, zum Beispiel von welchen Haltestellen das Frauennachttaxi fahren solle und warum die Stadt vorpre-

sche, wenn es in der Diskussion sei, ob die Region Hannover flächendeckend in ein Frauennachttaxi-Programm einsteigt. Bürgermeister Jan Dingeldey (CDU) erläuterte, Letzteres sei fraglich. Im Koordinierungskreis Stadtbahnausbau hieß es jetzt von der Region, die Nachfrage nach Frauennachttaxis sei eher rückläufig, was möglicherweise mit dem neuen Sprinti-Angebot im ländlichen Raum zusammenhänge. Der Antrag der DUH/FDP-Gruppe zielt aber darauf ab, dass die Hemminger Stadtverwaltung das neue Angebot nicht sofort umsetzen, sondern zunächst nur vorbereiten soll.

Frauennachttaxis in der Region Hannover gibt es in der Landeshauptstadt sowie in Garbsen, Lehrte, Ronnenberg und Sehnde. In ihren Regelungen unterscheiden sie sich alle. So fährt das Frauennachttaxi in Ronnenberg täglich von 19 Uhr bis Betriebsschluss der Ustra.

Die Stadt zahlt jeder Frau 6 Euro als Zuschuss. Das Taxi fährt an den Endpunkten Empelde und Wettbergen ab sowie an den S-Bahnhöfen Empelde, Ronnenberg und Weetzen. In der Landeshauptstadt hingegen wird zwischen helleren und dunkleren Monaten unterschieden.

So fährt das Taxi von Oktober bis März von 19 bis 6 Uhr und in der restlichen Zeit von 21 bis 5 Uhr. Die Stadt gibt 5 Euro pro Fahrt hinzu. Das Taxi fährt von fast allen Haltestellen ab.

FRAUENTAXI AUCH IN ANDEREN KOMMUNEN GEFRAGT

Im Jahr 2000 hatte Hemmingen bereits ein Frauennachttaxi eingeführt. Die Stadt wurde allerdings Opfer ihres eigenen Erfolgs und hatte das Angebot nach etwa 3700 Fahrten wegen der Haushaltslage eingestellt. Ausgerechnet im Jahr eines Rekorddefizits mit zurzeit etwa 9 Millionen Euro will sie das Angebot wieder einführen. Bei der Einführung 2000 fuhren nach Hemmingen allerdings nur Busse. Seit Dezember 2023 hingegen fährt die Stadtbahn nach Hemmingen-Westerfeld.

Auch in anderen Kommunen wird zurzeit überlegt, ein Frauennachttaxi einzuführen, zum Beispiel in Gehrden. Insbesondere Endhaltestellen seien für Frauen und Mädchen nach Einbruch der Dunkelheit gefährliche und unangenehme Orte, hieß es dort im November 2023 in einem Ratsausschuss.



Für einen sicheren Heimweg: In Hemmingen wird darüber nachgedacht, das Angebot eines Frauennachttaxis einzuführen. Foto: Symbolbild

Frauenfrühstück

PATTENSEN. Am heutigen Sonnabend, 24. Februar, ist von 10 bis 12 Uhr Frauenfrühstück im Kirchenzentrum St. Lucas Pattensen, Corvinusplatz 2. Es gibt ein Mitbring-Büffet. Alle Teilnehmerinnen sind gebeten, etwas zum gemeinsamen Frühstück beizusteuern. Tee und Kaffee sowie Brötchen, Butter und Eier besorgt die Kirchengemeinde. Pastorin Carola Timpe hält eine Andacht. Anschließend erzählt sie etwas zu einer der Frauen in der Bibel. Alle Frauen sind herzlich eingeladen. Alter und Konfession spielt keine Rolle. Die Teilnahme ist kostenlos. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

Zirkusprojekt zum Jubiläum

PATTENSEN. Der Förderverein der Grundschule Pattensen hat anlässlich seines 25jährigen Jubiläums für die Schülerinnen und Schüler der Grundschule den Mitmachzirkus Rasch gebucht. Eine Woche lang, vom 4. März bis 8. März, steht der Zirkus auf dem Schützenplatz in Pattensen-Mitte. Und das Beste: Die Schülerinnen und Schüler der Grundschule können mitmachen und einen Tag echte Zirkusluft schnuppern. Morgens geht es los mit den aufregenden Zirkusproben. Begleitet und angeleitet werdet sie dabei von Zirkusdirektor Ingo Rasch mit seiner Familie samt Team aus professionellen Akrobaten und Pädagogen. Nachmittags geht es in die Maske, bevor am Abend alle Eltern, Geschwister, Großeltern, Verwandte, Freunde und Bekannte herzlich eingeladen sind die Show im großen Zirkuszelt mit den Kids zu erleben. Die Teilnahme ist für die Kinder der Grundschule kostenfrei. Weitere Details und Abläufe werden über die Schulleitung kommuniziert



Stromnetz der Zukunft – Einladung zum Infomarkt in Ihrer Region

Gemeinsam für die Energiezukunft – 50Hertz, TenneT und TransnetBW bündeln unter dem Dach StromNetz^{DC} wertvolle Erfahrungen und Kenntnisse. Der in Ihrer Region zuständige Übertragungsnetzbetreiber TenneT hat – innerhalb eines vorläufigen Präferenzraumes (Bundesnetzagentur) – einen ersten Entwurf für die Leitungsverläufe von **OstWestLink** und **NordWestLink** entwickelt. Diese möchten wir Ihnen im Rahmen von Infomärkten vorstellen.

Auf den Veranstaltungen zeigen wir den aktuellen Planungsstand, stellen Ihnen das weitere Verfahren und die Ansprechpersonen in der Region vor. Kommen Sie mit uns ins Gespräch und beteiligen Sie sich an der weiteren Planung.

Bereits jetzt können Sie sich den Entwurf des Leitungsverlaufs in unserer Beteiligungsplattform (WebGIS) anschauen. Scannen Sie dazu den QR Code. Auf der Webseite finden Sie außerdem eine Übersicht aller Veranstaltungen sowie Kontaktmöglichkeiten.



StromNetz^{DC} ist die Kooperation der Übertragungsnetzbetreiber 50Hertz, TenneT und TransnetBW bei der Errichtung leistungsstarker Verbindungen für das Gleichstromnetz der Zukunft. Für welche Vorhaben die einzelnen Übertragungsnetzbetreiber zuständig sind, erfahren Sie auf unserer Webseite.
www.stromnetzdc.com



A woman with dark hair is lying in bed, looking upwards with a thoughtful expression. She is wearing a white robe and is partially covered by a white blanket. The bed has a dark, tufted headboard and white pillows.

Die **DREIFELDSPORTHALLE** der KGS wird derzeit schon saniert, nun soll eine neue Wärmeversorgung beschlossen werden

Wieso diese Drucksache erst jetzt aufkommt, da die Arbeiten schon in vollem Gange sind, verwundert viele Beteiligte. „Die Notwendigkeit wurde von der Verwaltung zuvor nicht gesehen. Deshalb überrascht die plötzliche Wendung schon etwas“, sagt der CDU-Fraktionsvorsitzende Georg Thomas. Müller gesteht ein: „Da hätte man auch schon früher drauf kommen können. Diese Kritik müssen wir uns sicher aneignen.“ Als die KGS vor etwa acht Jahren erweitert wurde, waren die Kessel bereits gut 20 Jahre alt. „Damals wurde gesagt: Wir regeln das später“, sagt Müller. Nun habe der Planer den Vorschlag eingebracht, eine autarke



Foto: Mark Bode

Die Verwaltung plant, die Dreifeldsporthalle vom zentralen Heizungssystem der Ernst-Reu-

ter-Schule abzukoppeln. „Ein Konzept zur zukünftigen Versorgung der gesamten Schule mit Wärme wird darauf basieren, dass sich die einzelnen Gebäude autark und nicht mehr über die Heizzentrale im A-Trakt versorgen“, heißt es in der Drucksache. „Die Dreifeldsporthalle würde somit den Anfang des neuen Wärmeversorgungskonzeptes darstellen“, schreibt die Verwaltung weiter. Mit der Um-

Auch eine bessere Dämmung ist vorgesehen, ebenso das Verfüllen der Hohlräume in den Außenwandelementen. „Die Beheizung mit einer Vorlauftemperatur von 55 Grad Celsius bedingt eine entsprechende Wärmedämmung der Gebäudeaußenhülle“, schreibt die Verwaltung. Die Warmwasserversorgung soll auf ein dezentrales

Final beschließen die Mitglieder des Stadtrates die Drucksache am Donnerstag, 29. Februar. Diese beginnt ebenfalls um 19 Uhr. Veranstaltungsort dafür ist die Aula der KGS Pattensen.

REGION. Guter Schlaf ist wichtig für unsere Gesundheit, doch viele Menschen leiden unter Schlafstörungen. Diese können langfristig zu gesundheitlichen Beeinträchtigungen wie Herz-Kreislauf-Erkrankungen, Gewichtszunahme und psychischen Störungen führen. Obwohl verschiedenen Nahrungsmitteln, wie zum Beispiel Safran, eine positive Wirkung auf den Schlaf nachgesagt wird, fehlt es an wissenschaftlichen Belegen. Das Institut für Lebensmittelwissenschaft und Humanernährung der Leibniz Universität Hannover (LUH) unter der Leitung von Prof. Dr. Andreas Hahn nimmt sich dieses Themas an. Im Rahmen einer vierwöchigen deutschlandweiten Studie soll die Wirkung von Safranpräparaten bei schlechtem Schlaf untersucht werden. Teilnehmen können Menschen im Alter von 18 bis 65 Jahren, die unter Schlafstörungen leiden und bereit sind, vier Wochen lang ein Safranpräparat einzunehmen.

📢 An der Studie Interessierte
können direkt den Screeningfragebogen ausfüllen (Dauer rund zehn Minuten), um zu erfahren, ob sie als Teilnehmende geeignet sind: <https://survey.uni-hannover.de/423598>. Kontakt für Fragen betreffend der Studienteilnahme: E-Mail: schlafstudie@nutrition.uni-hannover.de

33696101 002623

Ist die Stadtbahn wirklich nicht wirtschaftlich?

Region Hannover blockt von Pattensern gewünschte **STRECKENVERLÄNGERUNG** ab Hemmingen ab



Ratsherr Matthias Wiesner vor den Gleisen: Er wünscht sich die Verlängerung der Stadtbahn vom aktuellen Endpunkt in Hemmingen bis nach Pattensen

PATTENSEN/HEMMINGEN. Die Schienen zeigen bereits grob in die Richtung. Doch derzeit enden sie noch am Ortsausgang von Hemmingen-Westerfeld. In einigen Jahren könnte diese Strecke der Stadtbahnlinie 13 allerdings bereits bis zur Bockstraße in Arnum verlängert werden. Von dort wären es lediglich noch knapp fünf Kilometer Weg bis zur Pattenser Ortsmitte. Der Pattenser Ratsherr Matthias Wiesner (CDU) und starke Befürworter eines Stadtbahnanschlusses für Pattensen hegen deshalb die Hoffnung, dass die Stadt – neben Gehrden die einzige Kommune ohne Anschluss an Stadtbahn oder S-Bahn – ebenfalls mit einem Anschluss an die Schiene rechnen kann. Doch die Region Hannover bleibt weiterhin bei der kategorischen Ablehnung und verweist auf eine Busanbindung nach Hannover.

„Wir fordern: die groben Kosten ermitteln und dem Nutzen gegenüberstellen.“

Matthias Wiesner
CDU, Ratsherr

„Der Bau einer Stadtbahnstrecke nach Pattensen ist nicht realistisch. Die mit einer Verlängerung verbundenen Kosten übersteigen den anzunehmenden Nutzen exorbitant“, sagt Regionssprecher Christoph Borschel. Der Verkehrsdezernent der Region, Ulf-Birger Franz, hatte sich bereits in den Jahren zuvor mehrfach ähnlich in Gesprächen mit Pattensens Bürgermeisterin Ramona Schumann (SPD) geäußert.

KOSTEN-NUTZEN-VERHÄLTNIS PASST NICHT

Franz sagt nun: „Es gibt bundesweit einheitliche Verfahren, die die Wirtschaftlichkeit von Stadtbahnverlängerungen ermitteln. Bund und Land fördern nur, wenn bei diesem Verfahren herauskommt, dass das Kosten-Nutzen-Verhältnis passt. Das ist schlichtweg im Falle einer Verlängerung nach Pattensen nicht der Fall.“ Doch an dieser pauschalen Absage und der ablehnenden Haltung gegenüber einer Wirtschaftlichkeitsstudie stört sich Wiesner. „Hat dies denn schon einmal jemand konkret durchgerechnet? Das ist das, was wir fordern: die groben Kosten ermitteln und dem Nutzen gegen-

überstellen“, sagt er. Die Argumentation des Regionssprechers, dass eine Verlängerung von Arnum nach Pattensen durch unbebautes Gebiet führt und diese daher nicht wirtschaftlich ist, kann Wiesner ebenfalls nicht nachvollziehen. „Das macht den Bau deutlich billiger, als mitten im Straßkörper zu bauen – wie in Ricklingen oder in der hannoverschen Innenstadt“, sagt der Ratsherr. Er verweist zudem auf andere Linien: „Die Stadtbahn nach Sarstedt fährt

auch in Teilen durch unbebautes Gebiet in Heisede.“ Borschel hält einer Verlängerung auch deshalb für nicht sinnvoll, weil „in der Kernstadt nicht alle der knapp 9000 Einwohner direkt erschlossen werden“. Dem stimmt Wiesner grundsätzlich zu, sagt aber auch: „Wenn die Bahn bis zum ZOB geführt wird, befindet sich der Großteil schon im Einzugsgebiet.“ Zudem müssten auch die Pendler bedacht werden, die es größtenteils in das dann nicht weit ent-

fernte Gewerbegebiet zieht. „Hinzu kommen die Fahrgäste aus anderen Ortsteilen, die den Sprinti oder Park-and-ride nutzen und die Fahrgastzahlen zunehmen dürften, wenn es eine direkte Stadtbahnverbindung gibt“, sagt Wiesner.

ARGUMENT: BUS VERKEHRT BEREITS

Für Sprecher Borschel ist ein weiteres Argument gegen die Schiene, dass die Buslinie 300 bereits

im Zehn-Minuten-Takt vom Pattenser ZOB nach Hannover verkehrt. Außerdem erläutert er, dass die Verlängerung nach Arnum ohne den Einsatz von zusätzlichen Zügen möglich ist. „Der aktuell in Hemmingen kehrende Zug kann innerhalb seiner Wendezeit den Abschnitt bis Arnum und zurück bedienen.“ Für eine Verlängerung nach Pattensen sind laut Borschel aber mindestens zwei neue Züge und entsprechendes Personal erforderlich. „Auch hierbei stünde der Nutzen in keinem Verhältnis zum Aufwand.“ Wiesner argumentiert dagegen, dass auf der anderen Seite auch Busse mit entsprechendem Personal nicht mehr benötigt werden, wenn die Stadtbahn Pattensen ansteuert. „Diese Kosten müssten schon gegengerechnet werden.“ Wiesner will zudem endgültig mit dem Gerücht aufräumen, die Stadt habe sich einen Stadtbahnanschluss bereits selbst durch andere Bebauung verbaut. „Von früher zwei Streckenvarianten ist nur eine zugebaut“, sagt Wiesner. „Die zweite ist bis heute unverändert frei. Traurig, dass dieses falsche Argument weiterhin hartnäckig angeführt wird.“ Außerdem hat Wiesner mit der Gruppe pro Stadtbahnanschluss bereits eine weitere Alternative aufgezeigt: eine Trassenführung über Osten am Gewerbegebiet. Regionssprecher Borschel legt sich trotz aller vorgebrachter Gegenargumente abschließend fest: „Eine Stadtbahn nach Pattensen wird es nicht geben.“ Wiesner gibt sich enttäuscht: „Schade, so eine Aussage zu treffen, ohne es geprüft zu haben. Die Verwaltung sollte, statt Energie ins Verhindern, lieber ihre Kraft ins Ermöglichen stecken.“ Doch aufgeben will Wiesner deshalb immer noch nicht.



Weiterhin uneben: Nicht der gesamte Abschnitt der Landesstraße 402 zwischen Pattensen-Mitte und Hüpede wurde von der niedersächsischen Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr saniert.

Foto: Torsten Lippelt

Die Schlaglöcher bleiben

Auf der Landesstraße 402 wurde zwar der Radweg erneuert, aber nur ein Teil der Straße saniert

PATTENSEN/HÜPEDE. Die Zeiten des rumpeligen Fahrradfahrens entlang der Landesstraße 402 zwischen Hüpede und der Göttinger Straße nahe Pattensen-Mitte sind vorbei. Und die Freude über die Sanierung der Strecke ist groß. „Ich habe eben unseren neuen Radweg ausprobiert. Fährt sich super“ und „Ja, der ist perfekt“, waren nur einige Kommentare im sozialen Netzwerk Facebook. Der Pattenser Ratsherr Hans-Friedrich Wulkopf (FW) hatte seit 2017 für die Radwegerneuerung gekämpft. „Das Durchhaltevermögen hat sich sehr gelohnt. Die Kinder können nun wieder sorgenfrei zur KGS und zurück mit dem Fahrrad fahren“, sagt Wulkopf. Doch gleichzeitig ist die Verwunderung groß, dass Autofahrerinnen und Autofahrer – trotz rund zweiwöchiger Vollsperrung – weiterhin Schlaglöchern ausweichen müssen. Dafür hat die niedersächsische Landesbehörde für Straßenbau und Verkehr eine einfache Erklärung: Für eine komplette Sanierung der Straße fehlt das Geld. Eine Facebook-Nutzerin stellt die Frage, wofür die Straße eigentlich gesperrt worden war. „Das größte Schlagloch ist immer noch da“, schreibt sie. In der Tat hatte die

Landesbehörde einer Baufirma lediglich den Auftrag erteilt, ein etwa 300 Meter langes Teilstück der L402 mit einer neuen Deckschicht auszustatten. Der gesamte Streckenabschnitt zwischen Göttinger Straße bis zum Hüpeder Ortszugang ist etwa 1,2 Kilometer lang. Und dort rumpeln nun die Autos teils weiter über tiefe Löcher oder mit Kaltasphalt geflickte Stellen. Die Landesbehörde rechtfertigt das Vorgehen auf Nachfrage: „Der Fokus der Baumaßnahme lag auf dem Radwegneubau in dem Bereich“, erklärt Behördensprecher Martin Klose. „Ursprünglich war eine Sanierung der Straße gar nicht geplant.“ Es habe sich allerdings eine andere Option ergeben: „Wir konnten nur die schlimmsten Stellen ausbessern. Als Landesbehörde müssen wir mit den Haushaltsmitteln auskommen, die uns zur Verfügung stehen“, sagt Klose. Heißt: Für 300 Meter reichte das Geld – für mehr aber nicht. Gleichwohl kann Klose auch nach Abschluss der Arbeiten noch nicht sagen, wie hoch die Kosten für die Teilsanierung sind: „Die können derzeit noch nicht beziffert werden.“ Es ist ungewiss, ob der restliche Abschnitt irgendwann noch nachgeholt wird.

Über 100 Fahrzeuge sofort verfügbar

<p>SIE SPAREN: 7.062,00 EURO ¹⁾</p> <p>Suzuki Vitara 1.4 Hybrid Comfort +</p> <p>Tageszulassung, 95 KW (129 PS), Navi, Klimaautomatik, elektr. Panoramadach, Sitzheizung, Parkpaket, LED-Scheinwerfer, u.v.m.</p> <p>Sonderpreis: 24.888,- €</p> <p>Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 5,5 l / außerorts 4,5 l / kombiniert 4,9 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 111 g/km (VO EG 715/2007)</p>	<p>Ab 3,99 % eff. Jahreszins</p> <p>Für alle Finanzierungen</p> <p>bis 72 Monate Laufzeit,</p> <p>auch ohne Anzahlung</p>	<p>SIE SPAREN: 3.790,00 EURO ¹⁾</p> <p>Fiat 500 Hybrid DolceVita</p> <p>Tageszulassung, 51 KW (69 PS), Navi, Panoramadach, PDC, Klimaautomatik, 16" Alu, Android-Auto, Apple Car Play u.v.m.</p> <p>Sonderpreis: 17.777,- €</p> <p>Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 4,9 l / außerorts 3,6 l / kombiniert 4,1 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 93 g/km (VO EG 715/2007)</p>	<p>SIE SPAREN: 10.825,00 EURO ¹⁾</p> <p>Seat Arona FR Bi-Color</p> <p>Vorführwagen, 81 KW (110 PS), 8.800 KM, Navi-Smart-Link, Voll-LED, Sitzheizung, Klimaautomatik, Parkpaket, Garantieverlängerung, u.v.m.</p> <p>Sonderpreis: 22.555,- €</p> <p>Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 6,0 l / außerorts 4,4 l / kombiniert 5,0 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 114 g/km (VO EG 715/2007)</p>
<p>SIE SPAREN: 8.340,00 EURO ¹⁾</p> <p>KIA Ceed SW Spirit -S-</p> <p>Tageszulassung, 117 KW (160 PS), Navi, Voll-LED-Scheinwerfer, Klimaautomatik, Sitz- und Lenkradheizung, Alufelgen, u.v.m.</p> <p>Sonderpreis: 25.999,- €</p> <p>Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 6,6 l / außerorts 5,2 l / kombiniert 5,7 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 130 g/km (VO EG 715/2007)</p>	<p>SIE SPAREN: 7.455,00 EURO ¹⁾</p> <p>KIA XCeed 1.5 Navi</p> <p>Tageszulassung, 117 KW (160 PS), Navi, Sitzheizung, PDC, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, LED-Scheinwerfer, u.v.m.</p> <p>Sonderpreis: 25.888,- €</p> <p>Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 7,1 l / außerorts 5,3 l / kombiniert 5,9 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 134 g/km (VO EG 715/2007)</p>	<p>SIE SPAREN: 7.345,00 EURO ¹⁾</p> <p>VW T-Roc 1.5 Life</p> <p>EZ 02/2023 mit 7.380 KM, 81 KW (110 PS), Navi Smart-Link, Sitzheizung, PDC vorn + hinten, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, LED Scheinwerfer, Garantieverlängerung, u.v.m.</p> <p>Sonderpreis: 24.444,- €</p> <p>Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 6,8 l / außerorts 4,4 l / kombiniert 5,3 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 120 g/km (VO EG 715/2007)</p>	<p>SIE SPAREN: 5.480,00 EURO ¹⁾</p> <p>KIA Sportage Vision-S Bi-Color</p> <p>Tageszulassung, 110 KW (150 PS), Navi, Sitzheizung vorn + hinten, PDC vorn + hinten, Rückfahrkamera, Klimaautomatik, 18 Zoll Alufelgen, LED-Scheinwerfer, u.v.m.</p> <p>Sonderpreis: 29.999,- €</p> <p>Kom. Testzyklus: Verbrauch innerorts 7,0 l / außerorts 5,4 l / kombiniert 6,0 l / 100 km; CO₂-Ausstoß 137 g/km (VO EG 715/2007)</p>

<p>SUZUKI</p> <p>Kombinierter Testzyklus: Verbrauch innerorts 4,7 l/100 km, außerorts: 4,9 l/100 km, kombiniert: 4,6 l/100 km; CO₂-Ausstoß: 101 g/km (VO EG 715/2007).</p>	<p>Der Suzuki Ignis Hybrid Automatik Navi</p> <p>Aktionspreis: 18.999,- EUR</p> <p>In mehreren Farben sofort verfügbar</p> <p>Tageszulassung, 61 KW (83 PS), Automatik, Navi, Kamera, LED-Scheinwerfer, Alufelgen, u.v.m.</p>	<p>40 Jahre Suzuki in Springe</p>	<p>RIEGLER. AUTOHAUS</p> <p>Riegler Fahrzeugtechnik GmbH Suzuki Vertragshändler</p> <p>2x in Springe!</p> <p>Friedrichstraße 4-6 & Philipp-Reis-Straße 11 Tel. 05041/94670 www.riegler-autohaus.de</p>
--	--	--	---

STELLENMARKT

SUNTJENS SÜSSWAREN SUCHT ...

... **eine(n) Vertriebsmitarbeiter(in) m/w/d im Außendienst.**

- Haben Sie Erfahrung im LEH und in der Neukundenaquise?
- Wollen Sie den Verkauf unserer Süßwaren in der Region Mitte auf- und ausbauen?
- Sie sind bereit zum Reisen (auch außerhalb der Region Mitte)?
- Dann bewerben Sie sich bei uns!

► Die ausführliche Anzeige finden Sie unter **www.suntjens.de**

6973501_002624

Schülerjob gesucht?

Jetzt Zeitungen austragen und Geld verdienen bei der WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

Mail: bewerbungen@zustell-logistik.de
Hotline: **0800 1234 399** (kostenfrei)

Auf Wunsch, schneller Kontakt über WhatsApp

Freie Gebiete:

- Rethen
- Laatzen-Mitte
- Oesselse
- Grasdorf
- Schulenburg
- Pattensen
- Arnum

hallo LAATZEN *wochenende*

6031801_002624

Kein entweder oder, verbinde Theorie und Praxis.

Wir bieten zum 01.08.2024 oder früher in unseren Kanzleistandorten **Springe, Bad Münden, Hameln und Hannover**

Ausbildungsplätze zum Steuerfachangestellten (m/w/d)

auch bei gleichzeitigem **dualen Studium** zum Hochschulabschluss Bachelor of Laws (LLB).

Entscheide Dich für uns!

Bewerbungen bitte an:
Rudolf Wilhelm Fricke, StB
Friedrichstraße 54, 31832 Springe
Telefon 050 41 / 94 16 20
rw.fricke@fh-stbg.de



7330201_002624

Unser Team braucht Verstärkung!

Wir suchen eine Bürokauffrau (m/w/d) in Vollzeit

Haben Sie Lust auf eine abwechslungsreiche Tätigkeit in unserem Riegler-Team?

Dann freuen wir uns auf Ihre schriftliche Bewerbung.

(RIEGLER) AUTOHAUS Riegler Fahrzeugtechnik GmbH
2x in Springe!
Friedrichstraße 4-6 & Philipp-Reis-Straße 11

info@riegler-autohaus.de · www.riegler-autohaus.de

7601901_002624

Pflegehilfskraft
Wir suchen zu sofort oder später eine Pflegehilfskraft in VZ, TZ oder Aushilfe für die ambulanten Pflege. FS Kl. B erf. Bewerbungen bitte an: Sanitas Pflegeteam GmbH, ☎ 0511/4850800
✉ info@sanitas-pflegeteam.de

Wir suchen deutschsprach. **Vorarbeiter*in** in der Gebäudereinigung für Hannover und Umland in Vollzeit. Du solltest teamfähig u. motiviert sein. Erfahrung von Vorteil. Führerschein u. PC Kenntnisse erforderlich.
Lucia DLS Tel. 0511-4738873 od. db.hannover@lucia-gmbh.de

Kommissionierer / Lagermitarbeiter gesucht! (m/w/d) Sie sind unzufrieden in Ihrem Job? Sie suchen eine neue Herausforderung? Dann sind Sie bei uns genau richtig! Unbefristeter Arbeitsvertrag! Unterstützen Sie uns bei der Kommissionierung von Drogerieartikeln in der Region Hannover bei unserem Kunden! Egal ob Voll- oder Teilzeit, 2- oder 3 Schicht! Wir bieten eine attraktive Vergütung ab 13,80 Euro / Stunde, Staplerfahrer mehr! Melden Sie sich jetzt und starten Sie gemeinsam mit uns durch! Randstad Inhouse Services, Isernhägener Str. 16, 30938 Burgwedel, Alexandra Gürtler, ☎ 05139-977990,
✉ alexandra.guertler@randstad.de

Dein Job in Hannover und Region

lokalboten.de
#1 für Zustelljobs

Freie Stellen in

- Laatzen
- Pattensen
- Sarstedt

Heute eingestellt, morgen zugestellt

Egal ob Vollzeit, Teilzeit oder als Minijob. Wähle aus den besten Zustelljobs deiner Region den aus, der zu dir passt!

jetzt.bewerben@lokalboten.de
Hotline: 0800 1234 399 (kostenfrei)

6231101_002624

Wir suchen freundliche **VERKÄUFER:INNEN** im Zeitraum von Ende April bis Ende Juli



Regionale Verkaufsstände in den Stadtteilen: Bemerode, Kirchrode, Anderten, Buchholz, Südstadt, Hannover Mitte, List sowie in Laatzen und Sarstedt.

Ideal für Schüler (ab 16 Jahren), Studenten, Hausfrauen/-männer oder Rentner (m/w/d)

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!
Erdbeer-Hof Gleidingen | Tel. 05102 2242
Triftstraße 20 | 30880 Laatzen

Alle Infos zum Job und Online-Bewerbung unter

WWW.ERDBEEREN-HANNOVER.DE/JOBS

4215501_002624

STELLENGESUCHE ALLGEMEIN

Zuverl. Maler su. Arbeit (0162)9421859

Maler sucht Arbeit, auch am Wochenende. ☎ (01 76) 40705700

Maler sucht Arbeit, Fenster- u. Türen streichen. ☎ (01 76) 40705700

SIE SIND AUF DER SUCHE NACH QUALIFIZIERTEM PERSONAL?

Dann werben Sie in unserem regionalen Stellenmarkt des **burgbergblick**:

Tel.: 05105-521323
E-Mail: b.rasche@madsack.de

STELLENANGEBOTE HAUSPERSONAL

Suche eine freundl., zuverl. Frau für längerfr. PC-Hilfe, (u. a. Laptop, Smartphone, Internet) sowie für etwas Mithilfe im Haushalt. Gute Bezahlung. Bitte nur seriöse Anrufe. ☎ (05 11) 3 52 14 76

Su. Putzstelle in Altgarbsen, ☎ (0 51 37) 8 90 17 31

STELLENGESUCHE HAUSPERSONAL

Suche Stelle als Putzfrau zu sofort ☎ (01 74) 3 74 46 08

Erfahrener Fensterputzer sucht Arbeit priv. Haushalt, Büro. ☎ 0177/1477987

AUSBILDUNGSPLATZ ANGEBOTE

Wir suchen Auszubildende:

VON DER SCHULBANK DIREKT IN DEN TRAUMJOB?

Bei uns **ganz normal.**

Jetzt bewerben!

Starte bei uns deine Ausbildung als **Fachkraft im Fahrbetrieb oder Kfz-Mechatroniker*in System- und Hochvolttechnik!** Einfach scannen und per WhatsApp für die Standorte Burgdorf, Eldagsen, Mellendorf, Neustadt oder Wunstorf bewerben.

www.regiobus.de/karriere

regiobus hier und nah

4408701_002624

UMSCHULUNG

zur/zum **Start: 28.02.2024**

Sozialversicherungs fachangestellte/n

HAW VORSPRUNG DURCH BILDUNG

Förderung mit Bildungsgutschein durch Arbeitsagentur / Jobcenter / DRV u.a.

www.haw-weiterbildung.de

Tel.: 0511 / 55 90 76

5600101_002624

Fachkraft Handel (IHK)

zur/zum **Start: 15.04.2024**

Kassenpass mit IHK-Zertifikat

HAW VORSPRUNG DURCH BILDUNG

Förderung mit Bildungsgutschein durch Arbeitsagentur / Jobcenter / DRV u.a.

www.haw-weiterbildung.de

Tel.: 0511 / 55 90 76

5099401_002624

UMSCHULUNG in VOLLZEIT

zum / zur **Start: 28.02.2024**

Kaufmann / Kauffrau im Gesundheitswesen (IHK)

HAW VORSPRUNG DURCH BILDUNG

Förderung mit Bildungsgutschein durch Arbeitsagentur / Jobcenter / DRV u.a.

www.haw-weiterbildung.de

Tel.: 0511 / 55 90 76

5601101_002624

Achtung Stellensuchende

Legen Sie Bewerbungen keine Originalzeugnisse oder andere wichtige Papiere bei, deren Verlust oft unersetzlich ist.

Für verlorene gegangene Einsendungen können wir keinerlei Haftung übernehmen.

Ihre Anzeigenabteilung

IMMOBILIENMARKT ANGEBOTE

NURDA Ihr Haus. Einzigartig wie Sie

Ihr Stadthaus

Individuell geplant zum Festpreis.

NURDA-Beratungszentrum
Berkhopstraße 8 · 30938 Großburgwedel
☎ 05139 996624 · nurdahaus.de

50 Jahre Qualität + Erfahrung

DEKRA

7651201_002624

EIGENTUMSWOHNUNGEN VERKAUF

Hannover-Davenstedt, 2 seniorengerechte, helle, gemütliche 2- und 3-Zim.Whg., ne- beneinander, barrierearm, in kleinem MFH, separater Zugang mit Treppe und Rampe, Souterrain, Südterrasse, kleiner Garten, Sauna, Wintergarten, Kaminofen, 2010 san., KfW-Standard, Gas-BW ZH, B 123,7 kWh/qm a; Garage optional Wohnung 1 - 75 qm, 283.000 Euro Wohnung 2 - 93,5 qm, 352.000 Euro Prov. frei von priv. ☎ 0157/52951381

WOHNUNGSMARKT VERMIETUNG

Feriengrundstück bebaubar, überschwemmungssicher, in Wiesen bei Nienburg, am Mühlbach, als 2. Wohnsitz langfristig zu verpachten, bei Bedarf Besichtigungstermin vereinbaren ☎ (0 50 22) 2 22

2-ZI.-WHG.-VERMIETUNG

Gehrden, schöne 2-Zi.-Whg., 64 m², DG, Wohnzi. mit Loggia, Schlafz., gr. Küche, Bad m. Wanne + Dusche, ab 01.06. od. früher zu vermieten, Miete 550 € + NK + MS, ☎ (01 51) 17 76 21 15 od. 05147/2890866

DACHDECKER

Steil- und Flachdach sowie Dachrinnenarbeiten aller Art. Firma Söhne ☎ (0 15 73) 2 30 99 12

Kleinflick und Rinne 0511/44497279

ENTRÜMPELUNG

www.aktasderpacktdas.de Haus & Wohnungsaufösungen, seriös & besenrein, Umzüge/Transporte, uvm. schnell u. zuverl. ☎ 0511/5347369

www.ihr-helferchen.de Die faire **Haushaltsauflösung & Entrümpelung**. Vom Keller bis Dach. Mit fairer Wertverr. Wir arbeiten gründlich, besenrein & diskret. ☎ 0511/12271851

www.allesweg24.de Der Fachbetrieb für Entrümpelung und Haushaltsauflösung mit Wertverrechnung. ☎ (05 11) 49 94 95

Entrümp. & Kleintrans. (01 63) 91 34 970

GÄRTNER

Zaunbau, Baumfällung, Pflasterarbeiten, Rollrasen uvm. ☎(0157)52461902

Gartenpfl. inkl. Ents. 05102/7370745

Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art. 30% Rabatt ☎ (015 51) 075 9979

Gartenarb. inkl. Ents. 0511/96774765

Gartenpflege inkl. Ents. 0176 41467766

Pflasterarbeiten aller Art ☎ (01 57) 78 71 32 64

MALER, TAPEZIERER

Für Senioren bequemes Renovieren. Wir gestalten Ihre Wohnung, räumen aus u. ein, hinterlassen ein saub. Heim. **Malerbetrieb Gebr. Maikowski GbR**, www.seniorenmaler.de (0511)-314441

POLSTERMÖBEL- / TEPPICHREINIGUNG

Fa. Schmeißer ☎ (05 11) 60 44 499

SANITÄRINSTALLATEURE

Fa. Bad & Wärme Badsanierung kompl. Sanitär/Heizung und mit unseren Partnern: Elektro, Fliesen, Innenausbau. Wir renovieren und sanieren nahezu staubfrei. ☎ (05 11) 6 47 90 83

BEKANNTSCHAFTEN ALLGEMEIN

Gut aussehender Herr, NR/NT sucht Weggefährtin. ☎ (01 77) 6 53 55 15

Suche nette Partnerin bis 78. Bin für alles offen. Gehe gern mal Essen, Tanzen, auf Reisen. Für mich ist Ehrlichkeit sehr wichtig. Bin NR + NT. Alles weitere bei einem Kaffee und netten Gespräch. ☎ D 70 499

Bernhard, 66 J., gut situiert, großzügig, schlik., gepfl., kein Stubenhocker. Es heißt doch "mit 66 J. fängt das Leben an". Das wünsche ich mir von ganzem Herzen mit einer liebev. Frau an meiner Seite. PV, Anruf und Vermittlung kostenlos Tel. 0800-2886445

Sportiver 70er Witwer in Jeans und Anzug, finanziell unabhängig sucht feste Lebenspartnerin. ☎ D 70 657

Marga, 78, zärtliche Seniorin, bin gepflegt, fürsorglich u. liebenswert, e. gute Köchin, mag die Natur, Garten u. fahre gern Auto. Als mein Mann verstarb, blieb ich alleine zurück. Ich suche pv einen Mann (Alter unwichtig), mit ähnlichem Schicksal, wohne hier in der Gegend, wäre umzugsbereit und würde gern mit Ihnen telefonieren. Tel. 0157 - 75069425

Freundin ges. für schöne erot. Dates (auch älter) laß sich von verführen, v. Frührentner 63+ ☎ 01 60 92 11 45 09

2024 allein? Gentleman, 48 Jahre, 1,80m, sucht eine attraktive Frau bis 50 Jahre. ☎ (0176) 96 41 34 48

Helga 73 J., (beruflich habe ich als Stationsleiterin im Krankenhaus gearbeitet), bin sehr gutaussehend, lieb u. natürlich, mit viel Herz u. Menschlichkeit, ehrlich u. hilfsbereit, ich mag die Natur u. Garten, kann für Sie kochen, den Haushalt führen u. Sie zärtlich verwöhnen. Bitte melden Sie sich pv, dann könnte ich Sie gerne mit meinem Auto besuchen. Tel. 0160 - 97541357

ANKAUF PKW

Ankauf, alle Fahrzeuge. (0177)5006700

ANKAUF MOTORRÄDER



VESPA Suche alten Vespa-Roller, Zustand egal, alles anbieten. Auch Lambretta, Zündapp, Honda Monkey-Dax. Mail: herbst-u@web.de ☎ 01 51 19 70 00 70

7239001_000124

Kaufe Motorräder ☎ (0 51 21) 5 14 58 3

CAMPINGFAHRZEUGE ANKAUF

Su. dringend Wohnwagen od. -mobil auch rep.-bedürftig ☎ (0171) 3743474

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen 0 39 44-3 61 60, www.wm-aw.de Fa.

Bei Anzeigen, die unter Chiffre erscheinen,

können wir über Auftraggeber keine Auskunft geben.

Die Geheimhaltung des Auftraggebers ist jeweils verpflichtender Bestandteil des Anzeigen-Auftrages bei Chiffre-Anzeigen.

Anzeigenannahme

hallo *wochenende*

Mendini- Haus

Lange Laube 10,

30159 Hannover

Öffnungszeiten:

Mo. – Fr.: 10 bis 18 Uhr

Sa. 10 bis 14 Uhr

Kostenlose Servicehotline:
0800 / 1 544 233

www.wochenblaetter.de

7293101_002624

Das Beste am guten Morgen: Entdecken Sie unsere guten Seiten!

Lokales · Sport Einkaufstipps

hallo *wochenende*

GEWINNRÄTSEL

Ackerbau

Eisregen

Spielsatz

weißer Südafrikaner

rumänische Währung

Vorname der Lemper

subarktischer Hirsch

kleiner Junge (Kosewort)

kurz für: heran

Erfinder einer Speisewürze

Frage nach einem Ort

beinlose Insektenlarve

Fluss durch Berlin

Ausfuhrverbot

Keimzelle

unterschiedlicher Meinung

Abk.: Mach-einheit

Bohrinseltyp

Bohrinseltyp

Bohrinseltyp

Bohrinseltyp

Bohrinseltyp

jetzt, in diesem Moment

Stadt in Kalifornien (Abk.)

spanischer Artikel

im Stil von (franz.)

span. Mehrzahlartikel

und so weiter (Abk.)

Haus-tiere

englisch: Zeh

Kanton der Schweiz

Taxi in Eng-land

ab-züglich

ein Umlaut

englischer Gasthof

kurz für: in dem

Wäsche-stück

griechische Unheilsgöttin

Grundschul-fach

niederl. Fürstenge-schlecht

Rachen-entzündung

unbestimmtes Fürwort

1

2

3

4

5

6

Gleitsichtbrille, komplett

ab 99€

Pass-Bilder sofort!

0% Finanzierung

Bezahlen Sie Ihre Brille in bequemen Monatsraten.

Finanzierung ab 120,-€ möglich

Kodak LENS

Inh.: B. Schrage e.Kfr.

Pettenkoferstraße 2b

30880 Laatzen

Tel.: 0511 - 8999 1693

LAATZEN

Öffnungszeiten

Mo. - Fr. 09:30 - 18:30 Uhr

Sa. 10 - 15 Uhr

www.kodaklens.de/laatzen

Laatzen Zentrum

Stadt-Bahn: 1

Buslinien: 340, 341, 346

Kostenlose Parkplätze

vor dem Geschäft

WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH

August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover,

Unter www.wochenblaetter.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Druck:

Druckzentrum Niedersachsen

Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

Leserbriefe:

Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Erscheinungsweise:

wöchentlich sonntags,

gemeldete verteilte Auflage lt. ADA: 34.459 Exemplare (Quart. IV/2022)

Es gilt die Preisinformation 31 vom 01.01.2024

ADA

Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter

BVDA

Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

BVDA

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

Kinoerlebnis für die heimischen vier Wände: Mitreißende und gutgelaunte Neuverfilmung – „Das fliegende Klassenzimmer“ / Dunkle Abgründe und Menschen auf der Suche nach Rache – „Dark Windows“. Auf eifrige Rätselfreunde warten jeweils 3 mal 1 DVD als Gewinn.

ACHTUNG: Jetzt **QR-Code scannen und gewinnen!** So können Sie gewinnen: Scannen Sie einfach diesen QR-Code, um an unserem Gewinnspiel teilzunehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Alle Lösungen, die bis Donnerstag, 29. Februar, 17 Uhr, eingehen, nehmen teil.

Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

BVDA

Mein liebstes Schnäppchen-portal.

Werbung willkommen: **67%** der Leser von Anzeigenblättern (LpA) sehen Anzeigen und Werbung in Wochenblättern als nützlich an, weil man sie noch einmal nachlesen kann.

Die Anzeigenblätter sind eine wichtige Informationsquelle über Einzelhandelsangebote. Dies belegt die Studie „Anzeigenblatt Qualität“ des Bundesverbandes Deutscher Anzeigenblätter (BVDA). Denn knapp 57 Prozent der Bevölkerung informieren sich über Produkte des täglichen Bedarfs im lokalen Wochenblatt.

Mehr Infos zur Studie und zum Medium Anzeigenblatt im Internet unter www.bvda.de

Quelle: Studie „Anzeigenblatt Qualität“ 2015, Basis: deutschsprachige Wohnbevölkerung (inkl. Ausländern) ab 14 Jahren; Leser = Leser pro Ausgabe (LpA)

Sie haben die Wahl

– Es gibt kleinformatige Wochenblätter, aber auch großformatige Wochenblätter

– Es gibt billige Wochenblätter, aber auch preiswerte Wochenblätter

Wir haben Format, ein vernünftiges Preis-Leistungsverhältnis und eine kontrollierte Auflage

Was wollen Sie mehr?

hallo

wochenende

erscheint jeden Sonnabend/Sonntag

MADSACK Medien
Hannover GmbH & Co. KG
August-Madsack-Straße 1
30559 Hannover
www.wochenblaetter.de
E-Mail: info@wochenblaetter.de

Redaktionsleitung:
Christian Käufer
E-Mail: redaktion@wochenblaetter.de
hallo Wochenende erscheint in Teilen in Kooperation mit HAZ und NP

Filettextanzeigen - Annahme:
Tel.: 0800/1 544 233*
*kostenlose Servicenummer

Verantwortlich für den Anzeigenteil:
Patrick Bludau

Zustellung:
WM Vertriebs- und Werbeservice GmbH
August-Madsack-Straße 1, 30559 Hannover,
Unter www.wochenblaetter.de können Sie uns ganz einfach mit zwei Klicks melden, wenn Sie die Zeitung nicht bekommen haben.

Druck:
Druckzentrum Niedersachsen
Gutenbergstraße 1, 31552 Rodenberg

Leserbriefe:
Anonyme Zuschriften werden nicht veröffentlicht. Jeder Leserbrief muss mit voller Adresse versehen und vom Einsender unterschrieben sein. Die Redaktion behält sich Kürzungen unter Berücksichtigung der presserechtlichen Verantwortung vor.

Alle vom Verlag gefertigten Entwürfe und Anzeigen sowie alle redaktionellen Texte und Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Die Übernahme und Verwendung bedarf der schriftlichen Zustimmung.

Für die Richtigkeit telefonisch aufgegebenen Anzeigen oder Änderungen übernimmt der Verlag keine Gewähr.

Erscheinungsweise:
wöchentlich sonntags,
gemeldete verteilte Auflage lt. ADA: 34.459 Exemplare (Quart. IV/2022)
Es gilt die Preisinformation 31 vom 01.01.2024

ADA

Auflagenkontrolle der Anzeigenblätter

BVDA

Bundesverband Deutscher Anzeigenblätter

BVDA

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis » bitte keine kostenlosen Zeitungen« an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-Briefkasten.de

FAMILIENANZEIGEN

Einschlafen dürfen, wenn man das Leben nicht mehr selbst gestalten kann, ist der Weg zur Freiheit und Trost für alle.

In Liebe und großer Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

Heinz Steege

* 25.12.1938 † 17.02.2024

Frank und Christine mit Patrick und Sophie Bärbel Steege

Die Urnentrauerfeier findet am Dienstag, dem 12. März um 14 Uhr in der Rethener Friedhofskapelle, Braunschweiger Straße 24, statt. Im Anschluss erfolgt die Beisetzung.

Begleitung durch: Sievers Bestattungen, Hildesheimer Straße 346, 30880 Laatzen/Rethen, Tel. 05102 / 2311

VERANSTALTUNGEN ALLGEMEIN

Antik Markt
Sonntag, 03.03.2024
ab 11.00 Uhr
im **CCL Langenhagen**
Tel. 0176 - 23 12 28 55

FERIENHÄUSER / -WOHNUNGEN VERMIETUNG

Büsum/Nordsee Frühlingspreis Meerblick v Südbalkon, 2-Zi-FeWo am Strand, <http://www.borras.de>, März-Mai, 50€/Tag, Tel.015201978503

Kappeln zw. Ostsee und Schlei Fewos ab 49,-€ www.ferienanlage-kappeln.eu ☎ 01 51-15 73 72 90

Cuxhaven-Duhnen FEWO strdnah preisw OSTERFERIEN teilweise frei, 120m zum Strand, bis 4 Pers., Balkon, 2 Schlafzimmer, WLAN, 2x TV, Tiefgarage-Platz, 2x Fahrräder, Kinderbett&Stuhl, keine Tiere, ab 59€/UN, www.cuxfewo.de ☎ (05 11) 79 92 80

ALLE STARS. ALLE TICKETS. EIN SHOP!

haz-ticketshop.de oder np-ticketshop.de

Im Internet finden Sie uns unter:

www.wochenblaetter.de

ROOS & TREPPER - MEHR NUTTEN, MEHR KOKS - SCHEISS AUF DIE ERDBEEREN!
Diverse Termine | Theater am Aegi

Ihr persönlicher Ticketservice der HAZ & NP

Alle Stars. Alle Tickets. Ein Shop.

The Australian Pink Floyd Show
13. März 2024: Swiss Life Hall

Michael Köhlmeier
14. März 2024: Literaturhaus

Lapiratesse
15. März 2024: Theater an der Glocksee

100 Kilo Herz
15. März 2024: Musikzentrum

AnNa R. - König:in Tour 2024
16. März 2024: Theater am Aegi

Hannover 96 - 1. FC Kaiserslautern
16. März 2024: Heinz von Heiden Arena

Katharina Thalbach liest Miss Merkel
17. März 2024: Theater am Aegi

Julianne Townsend
118. März 2024: Lux

Vor Ort für Sie da:
In den HAZ & NP Geschäftsstellen
Hannover, Lange Laube 10
Neustadt, Am Wallhof 1
Burgdorf, Marktstraße 16
Langenhagen, im CCL, Marktplatz 5
Theater am Aegi, Aegidientorplatz 2

Telefonische Bestellannahme: 0511 12123333, online: tickets.haz.de // tickets.neuepresse.de

0254801_002624

Spenden für Flohmarkt gesucht

Termine sind am 13./14. und 20./21 April

PATTENSEN. Die 21. Auflage des Flohmarkts im Pattenser Bad steht bevor: An den Wochenenden 13. und 14. sowie 20. und 21. April können Interessierte jeweils von 11 bis 17 Uhr nach Secondhandartikeln stöbern.

Das Team um die Organisatorinnen Heidemarie Langrehr und Monika Wagner bittet dafür bereits jetzt um die Mithilfe aus der Bevölkerung.

Benötigt werden noch gut erhaltene Waren, wie beispielsweise Bücher, Spielzeug, Dekorationsartikel, Uhren, Bilder, Tischdecken, Sportartikel, Porzellan sowie kleine Elektrogeräte, die weiterverkauft werden können. „Der Ertrag wird zum Erhalt des gemeinnützigen Ba-

des genutzt“, sagt Badge-schäftsführer Fred Oeltermann. Die Waren können im Bad montags bis freitags von 9 bis 13 Uhr abgegeben werden.

Wichtig: Es muss alles funktionstüchtig und darf nicht beschädigt sein. Alle Spenden sollten in Kartons verpackt werden. In der Vergangenheit hatten die Helferinnen teils unschöne Erlebnisse, als sie Elektroschrott und Hausmüll aus Kisten kramten. „Das ist eklig und nicht respektvoll uns gegenüber“, sagt Wagner.

Wer Fragen hat, kann sich unter Telefon (05101) 84051 oder per E-Mail an kontakt@rettungsring pattensen.com an das Bad wenden

Stadt Laatzen sucht Wahlhelfende

LAATZEN. Für die am 9. Juni stattfindende Europawahl werden für die Besetzung der Wahlbezirke noch engagierte Bürgerinnen und Bürger gesucht, die die Stadt Laatzen als Wahlhelferinnen und Wahlhelfer unterstützen möchten. Pro Wahlbezirk bilden acht Personen den Wahlvorstand. Für die Besetzung der insgesamt 27 Wahlbezirke werden 216 Helfende benötigt. Interessenten müssen das 16. Lebensjahr vollendet haben und in Laatzen wahlberechtigt sein. Vorkenntnisse sind nicht erforderlich. Es wird eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 35

Euro ausgezahlt. Wahlvorstände erhalten aufgrund des erhöhten Arbeitsaufwandes eine Aufwandsentschädigung von 45 Euro.

Eine Registrierung ist, unter Angabe der persönlichen Daten und einer Telefonnummer, möglich per E-Mail an wahlteam@laatzen.de oder über ein Online-Formular auf der städtischen Internetseite www.laatzen.de. Bei Rückfragen oder auch telefonische Anmeldungen steht Frau Jäger, Team Sicherheit und Ordnung, unter der Telefonnummer 0511 8205-3206, für Auskünfte zur Verfügung.



Vorfreude: Organisatorin Lena Leach und Ortsbürgermeister Martin Jausch kündigen für dieses Jahr neben einer Wiederholung des Weihnachtsmarktes noch mindestens ein weiteres großes Fest an.
Foto: Mark Bode

Bingo und Kaffeetrinken

ARNUM. Der DRK-Ortsverein lädt zu einem Bingospielenachmittag bei Kaffee und Kuchen ein. Das monatliche Treffen findet am 12. März ab 15 Uhr in der Begnungsstätte Arnum, Göttinger Straße 65, statt.

Anmeldungen werden bis 8. März unter der Mobilnummer 0174/ 3904620 (Gieske) entgegengenommen.



Foto: pixabay

In den Osterferien auf Schatzsuche

LAATZEN. Mithilfe von GPS-Koordinaten Schätze suchen und finden: Dies können Kinder und Jugendliche von Dienstag, 26. bis Donnerstag, 28. März gemeinsam mit Betreuerinnen und Betreuern des Kinder- und Jugendbüros der Stadt Laatzen ausprobieren. Laatzens Team tritt an drei aufeinanderfolgenden Tagen gegen Teams aus anderen Regionalkommunen an. Am ersten Tag findet die Rallye in Langenhagen statt, am zweiten in Laatzen und am dritten in Melendorf in der Wedemark. Der Gesamtsieger erhält schließlich den begehrten Wanderpokal „Das Super-Ei“, der derzeit im Haus der Jugend in Langenhagen steht.

Gegen 16.30 Uhr enden die Tagestouren jeweils wieder in Laatzen. Das Angebot richtet sich an Kinder und Jugendliche im Alter zwischen 11 und 15 Jahren aus Laatzen, die Spaß am Rätseln und an der Bewegung haben. Zum Kennenlernen der GPS-Geräte, der Spielregeln sowie des eigenen Teams findet am Montag, 25. März, von 11 bis 12 Uhr ein Vortreffen in der Jugendlounge „M6“, Marktplatz 6, statt. Die Gebühr für die Teilnahme beträgt 25 Euro. Im Preis inbegriffen sind sämtliche Kosten wie die Fahrten, ein tägliches Frühstück sowie das Programm und Gewinne.

Weitere Informationen sowie das Anmeldeformular können Interessierte im Kinder- und Jugendbüro telefonisch unter (0511) 8205-5204 oder per E-Mail kinderundjugendbuero@laatzen.de anfordern.

Internationales Frauencafé im Hemminger Rathaus

HEMMINGEN. Die Stadt Hemmingen lädt herzlich zum Internationalen Frauencafé ein, das am Samstag, den 24. Februar 2024, von 11 bis 13 Uhr im Bürgeraal des Hemminger Rathauses, Rathausplatz 1, stattfindet.

Frauen jeden Alters, jeder Nationalität, mit und ohne deutsche Sprachkenntnisse sind herzlich willkommen, und eine vorherige Anmeldung ist nicht erforderlich.

Das Konzept des Internationalen Frauencafés ist einfach und zugleich bereichernd: Die Gäste werden gebeten, eine Speise ihrer Wahl mitzubringen, wodurch ein reichhaltiges und abwechslungsreiches Buffet entsteht. In dieser ungezwungenen Atmosphäre haben die Cafébesucherinnen die Möglichkeit, nicht nur verschiedene kulinarische Köstlichkeiten zu genießen, sondern auch Menschen aus unterschiedlichen Kulturen kennenzulernen und neue Freundschaften zu schließen.

Für Mütter mit kleinen Kindern gibt es eine Betreuungsmöglichkeit, sodass sie sich an diesem Vormittag entspannt dem Cafébesuch widmen können

Kreativmarkt, Sommerfest und Weihnachtsmarkt

Andrew's-Cafébetreiberin Lena Leach plant nach gelungenem Weihnachtsmarkt gleich **MEHRERE FESTE** für Pattenser Marktplatz und ein großes Altstadtfest für 2025

PATTENSEN. Nach dem Weihnachtsmarkt ist vor dem nächsten Fest: Die Strapazen rund um das dritte Adventswochenende

sowie das beschwerliche Reinigen des Pflasters auf dem Marktplatz im Nachgang liegen hinter Lena Leach. Die Betreiberin des Cafés Andrew's am Marktplatz hatte die Organisation für den Weihnachtsmarkt im Dezember übernommen und blickt nun schon voraus. Sie kündigt an: In diesem Jahr soll es neben einer Wiederholung des Weihnachtsmarktes noch mindestens ein weiteres großes Fest geben. Und auch für das Jahr 2025 hat sie bereits Pläne. Ortsbürgermeister Martin Jausch (CDU) ergänzt: „Große Gedanken haben wir.“ Allerdings könnte eine größere Baustelle noch zum Verhängnis werden.

Grundvoraussetzung für die weiteren Planungen war zunächst der erfolgreiche Weihnachtsmarkt. „Das war Wahnsinn. Wir dachten schon, dass es gut angenommen wird. Aber so gut ... Nach dieser gelungenen Bewährungsprobe kann es nun weitergehen“, sagt Jausch. Das sieht auch Leach so. In ihr reifte schnell der Entschluss, weitere Veranstaltungen für die Kernstadt planen zu wollen.

Ein Kreativmarkt im Mai?

An Ideen mangelt es Leach nicht. Ihr erstes Ziel: „Ich möchte gerne einen Kreativmarkt auf dem Marktplatz veranstalten.“ Dieser sollte im Idealfall bereits im Mai stattfinden oder alternativ im Herbst. „Da sollen Handmade-Leute ihre Sachen anbieten“, sagt die Organisatorin. Für den Weihnachtsmarkt steht das

Datum schon konkret fest. „Da bleiben wir beim dritten Adventswochenende“, sagt Leach.

Darüber hinaus schwebt ihr vor, im Spätsommer noch eine große Sause auf dem Marktplatz zu veranstalten. Das Sommerfest soll am Wochenende vom 16. bis 18. August viele Besucherinnen und Besucher anlocken. „Das planen wir auch für den Innenbereich des Marktplatzes“, sagt Leach.

An welchen beiden aufeinanderfolgenden Tagen gefeiert werden soll – Freitag und Sonnabend oder doch eher Sonnabend und Sonntag – ist noch offen.

Sommerfest auf dem Markt

Fest steht für Leach zumindest schon, dass es dann eine Bühne mit Auftritten von Musikern und Bands geben soll. „Ich kenne

„Ich möchte gerne einen Kreativmarkt auf dem Marktplatz veranstalten.“

Lena Leach
Organisatorin

Leach. Beim Weihnachtsmarkt kamen mehrere 100 Euro für einen wohltätigen Zweck zusammen.

Das Sommerfest soll sich ebenfalls auf den Marktplatz beschränken. „Dieses Jahr bleibt alles noch ein bisschen kleiner“, sagt die Organisatorin. Im Jahr 2025 soll es dann ein deutlich größeres Altstadtfest geben, das sich auf mehrere Straßen rings um den Marktplatz erstreckt.

Pattensens Wirtschaftsförderer Gunnar Kothrade nimmt das Engagement der Cafébetreiberin erfreut zur Kenntnis. Er möchte dabei unterstützen und nicht die Bremse sein. „Aber wir müssen auch gucken, dass die rechtlichen Dinge eingehalten werden.“ Bezüglich des grob angepeilten Altstadtfestes für Herbst 2025 möchte sich Kothrade noch nicht festlegen, ob dieses tatsächlich realistisch sein wird. „Das ist noch Gucken in

die Glaskugel“, sagt er. Denn für die Sanierung der Steinstraße sind in etwa zwölf Monate Bauzeit veranschlagt. Sollten sich die Auftragsvergabe oder

der Baubeginn verzögern, werden die Arbeiten sicherlich nicht mehr rechtzeitig abgeschlossen werden können. Die Steinstraße spielt für ein größeres Fest als Veranstaltungsfläche oder erforderliche Rettungsgasse eine wichtige Rolle.

Kino zum Internationalen Frauentag

„Feminism WTF“ im Stadthaus

LAATZEN. Anlässlich des Internationalen Frauentags am 8. März, richtet das Team Gleichstellung der Stadt Laatzen am Donnerstag, den 7. März ab 17.30 Uhr einen Kino-Abend aus.

Es läuft der Dokumentarfilm „Feminism WTF“ der österreichischen Regisseurin und Drehbuchautorin Katharina Mückstein. „Feminism WTF“ steckt

voller zukunftsweisender Ideen gegen die gesellschaftlichen Machtverhältnisse und für ein solidarisches Miteinander.

Der Dokumentarfilm schlüsselt auf, welche Themenvielfalt 2023 unter dem Begriff Feminismus verhandelt wird. Die Experts aus Politik- und Sozialwissenschaften, Männlichkeitsforschung, Gender-, Queer- und Trans-Studies gehen der Frage

nach, wie wir alle zum Aufbrechen von Macht- und Abhängigkeitsverhältnissen beitragen können, um eine solidarische Gesellschaft der Vielen zu sein. Veranstaltungsort ist das Stadthaus, Marktplatz 2.

Der Eintritt ist kostenlos, aber eine Anmeldung bis zum 4. März per E-Mail an TeamGleichstellung@Laatzen.de ist erwünscht

DIE KULT-PARTY!

ROTATION 2.0

Tickets im VVK!

HAZ Tickets NP

15 €
zzgl. Gebühren

damals heute

mit den DJs und Sounds "von damals"
von Disco bis Rock, Funk und NDW, zur guten Laune!

8. MAI 2024 21:00 - 03:00 Uhr
Feiern vor Christi Himmelfahrt/Vatertag!

Alte Druckerei, August-Madsack-Str. 1, 30559 Hannover
kostenfreie Parkplätze / Stadtbahn "Linie 6 Messe-Ost"

ALTE DRUCKEREI